

Lebendiges Linz

Warten aufs Christkind

Mit Märkten, Maroni & Co stimmt sich die Stadt auf die Weihnachtszeit ein

Silvesterparty am Hauptplatz

Linz lässt die Korken knallen und tanzt mit vollem Showprogramm ins neue Jahr

Neue Zeitmaschine

Das Digital City Studio geht auf eine spannende Reise in die Zukunft

IN DIR SCHLUMMERN POTENZIALE.
LASS SIE UNS WECKEN!



KLICK DIR DEINEN KURS AUF:
www.bfi-ooe.at

Wohin dein Bildungsweg auch führt.
Wir begleiten dich.

www.bfi-ooe.at | service@bfi-ooe.at | [f](#) [g](#) [o](#) [i](#)
BFI-Serviceline: 0732 / 69 22 69 22



Bezahlte Anzeige

Foto: Zoe Goldstein

Liebe L_nzerin, lieber L_nzer!

Ein bewegtes Jahr 2025 geht zu Ende – ein Jahr mit vielen Herausforderungen, aber auch wichtigen Fortschritten für unsere Stadt. Gemeinsam konnten wir in Linz neue Impulse setzen und weiter investieren – in Projekte, die unsere Lebensqualität sichern und Linz als starken Wirtschaftsstandort erhalten.

Das gute Miteinander in unserer vielfältigen Stadt liegt mir besonders am Herzen. Mit der neuen Integrationsstrategie wollen wir zeigen, dass Offenheit, Respekt und Zusammenhalt in Linz gelebt werden – Tag für Tag, in unseren Stadtteilen, Schulen und Vereinen.

Auch in Zukunft investieren wir gezielt in Bildung und Digitalisierung. In den nächsten Jahren werden über 36 Millionen Euro in den Ausbau unserer Schulen fließen. Moderne IT-Ausstattung schafft bessere Lernräume. Zudem entsteht in der Pfarrgasse mit dem Digital City Studio ein neuer Ort für Begegnung, Wissen und Innovation – mitten in der Stadt.

Ein großer Fortschritt ist das neue digitale Bauverfahren: Wer in Linz bauen oder umbauen möchte, kann alles bequem online erledigen – vom

Antrag bis zur Genehmigung. Das spart Zeit, schafft Klarheit und erleichtert die Kommunikation mit der Stadt.

Linz bleibt dem sozialen Weg treu. In einer wachsenden Stadt mit über 215.000 Einwohner*innen sind soziale Sicherheit, gute Betreuung und leistbares Wohnen zentrale Säulen unserer Lebensqualität. Fast 40 Prozent des städtischen Budgets werden dafür aufgewendet und sichern zentrale Leistungen für Kinder, Familien und Senior*innen. Linz steht für flächendeckende und hochwertige Kinderbildung und -betreuung. Auch die Kinderbetreuung ist gesichert: Die aktuelle Prognose zeigt, dass Linz bis 2028 weiterhin eine Vollversorgung bieten kann.

Zum Jahreswechsel erwartet Sie festliche Stimmung und ein buntes Programm – vom Eislaufen im Donaupark über Musik und Begegnung in der Innenstadt bis hin zur großen Silvesterfeier am Hauptplatz. Ich freue mich, wenn wir diesen Jahresausklang gemeinsam genießen können.

Ich wünsche Ihnen und Ihren Liebsten ein frohes Fest, erholsame Feiertage und einen guten Start ins neue Jahr!



Ihr

Dietmar Prammer
Bürgermeister der Stadt Linz

POSTL SHOWS
KÜNSTLER - PROMOTION - KONZERTE

PRÄSENTIERT

HANSI HINTERSEER FILM & BUCH PRÄSENTATION
6. DEZ. 2025 HOLLYWOOD MEGAPLEX PASCHING

NOCKIS SCHLAGERPARTY
27. MÄRZ 2026 KÜRNBERGHALLE LEONDING

CHRIS STEGER & BAND
17. OKT. 2026 KÜRNBERGHALLE LEONDING

NIK P. & BAND
6. MÄRZ 2027 KÜRNBERGHALLE LEONDING

KASTELRUTHER SPATZEN
20. MÄRZ 2027 KÜRNBERGHALLE LEONDING

Tickets unter www.postl-shows.at

oeticket

SALZLUFT
bei Atemwegsproblemen

SalzKRAFTwerk
Garnisonstrasse 13
4020 Linz
praxis@salzkraftwerk.at
www.salzkraftwerk.at

0664 / 22 39 888

"GESUNDHEIT" schenken.
An Freunde, Kollegen,
Mitarbeiter und Ihre
Liebsten.

Wertscheine
ab EUR 33,-

SHOP: www.salzkraftwerk.at/shop

**IHRE BRILLE.
UNSER
ANGEBOT.**

* als die
unverbindliche
Preisempfehlung
des Herstellers.

PIPPIG UNITED OPTICS
DIE FACHOPTIKER-KETTE

MARKEN-GLEITSICHTGLÄSER
bis zu
40% günstiger*

Linz - Landstraße 33
Linz - Gruberstraße 94
Linz - Herrenstraße 48

www.pippig.at

Obermüller
FARBEN★GROSSMARKT.at

Beratung seit 1948 Nr. 1
3 Stockwerke

Samstag offen bis 13h

FARBEN BERATUNG
+ bio Nr. 1 LACK + FARB EXPERTE

2 FARB MIX CENTER
Wir mischen über 7.000 Wunsch Farbtöne

KEIN Übersee Produkt EU
Keilrahmen 99,9% verzugsfrei - EINIGARTIG

Vor der Tür P GRATIS 4040 Urfahr +43 (0) 732 732 30 30
GEWERBE PARK 34

Inhalte

Nr. 262

Editorial 03

Vorwort des Bürgermeisters.

Kurz notiert 09

Linz hilft Partnerstadt Saporischschja.

Made in Linz 10

Mit Liebe und Perfektion werden in der Bischofstraße süße Köstlichkeiten kreiert.

Zusammenleben 11

Neue Integrationsstrategie für gemeinsame Wege.

Moderner Unterricht 15

Stadt Linz investiert in Bildungs-Infrastruktur.

Verwaltung im Wandel 17

Digitales Bauen: Effizient. Modern. Bürgernah.



Im Interview 44

Victoria „Vici“ Hahn, erfolgreiche Gewichtheberin des SK VÖEST, zählt zu Österreichs stärksten Frauen.

Lesezeit 46

Bücher sind beliebte Geschenke. Ausgewählte Empfehlungen zum Verschenken oder Selberlesen.

Gewaltschutz 19

Linz beteiligt sich an der internationalen Kampagne „16 Tage gegen Gewalt an Frauen“.

Gegen organisierte Bettelei 21

Der Linzer Ordnungsdienst reagiert mit Kontrollen und Aufklärung.

Für alle Generationen 23

Angebote für Lebensqualität in jedem Alter.

Eventkalender 24

Die besten Veranstaltungen bis Februar.

Brucknerhaus 26

Konzerte im Advent und zum Jahreswechsel.

Ein Herz für Respekt 28

Neue Kampagne „Linz ist nächstenLiebe“.

Grüne Schiene 29

Linz auf dem Weg zur klimaneutralen Mobilität.

Hop-On-Hop-Off im Advent 31

Kostenlos zu den Linzer Weihnachtsmärkten.

Lichter, Düfte, Klänge 43

Adventmärkte mit Tradition und frischen Ideen.

Alle Inhalte online auf lebendiges.linz.at

Fotos: Stadt Linz / Sturm, Deimling

Impressum: Lebendiges Linz, Stadtmagazin, Medieninhaberin (Verleger), Herausgeberin und Redaktion: Stadt Linz, Kommunikation und Marketing Linz, Hauptplatz 1, 4020 Linz; Chefredakteur: Dr. Jürgen Tröbinger, Redaktionelle Leitung: Daniela Rabeder, E-Mail: daniela.rabeder@mag.linz.at, Tel.: 7070 1369, Fotoredaktion: Michael Dworschak, Sandra Deimling, Regina Sturm, Luftbilder: Heimo Pertlwieser, freigegeben vom BMLV GZ S90986/28-Recht B/2005.

Grafische Gestaltung: Benedikt Mursch-Edlmayr, Bianca Moschkowski, Christian Höfler. Druck und Herstellung: Gutenberg-Werbering GmbH, Anastasius-Grünstraße 6, 4020 Linz, Tel.: +43 (0) 732 69 62, Fax DW 250, E-Mail: office@gutenberg.at, www.gutenberg.at. Für den Anzeigenleiter verantwortlich: Robert Schmolmüller, Gutenberg-Werbering GmbH, Anastasius-Grünstraße 6, 4020 Linz, Tel.: +43 (0) 732 69 62 DW 285, E-Mail: r.schmolmueller@gutenberg.at.

Auflage: zirka 122.500. Erscheinung: alle drei Monate. Offenlegung gem. § 25 des Mediengesetzes: Eigentümer, Herausgeber und Medieninhaber: Magistrat der Landeshauptstadt Linz, Kommunikation und Marketing, Hauptplatz 1, 4020 Linz, Chefredakteur: Dr. Jürgen Tröbinger. Erklärung über grundlegende Richtung: Kommunale Berichterstattung über städtische Themen (Verkehr, Bauwesen, Grün, Sport, Umwelt, Gesundheit, Wirtschaft, Kultur, usw.) zur Information der Bevölkerung.



Weihnachtliches Stadtvergnügen

Linz macht in der Vorweihnachtszeit jede Menge Stimmung auf das bevorstehende Fest: Ob beim Eislaufen, Shoppen in der Innenstadt oder bei traditionellen Adventtreffs für Kunst und Kulinarik lässt sich die Wartezeit auf das Christkind für Groß und Klein perfekt vertreiben.



Der Domplatz ist in der Vorweihnachtszeit ein beliebter Treffpunkt.

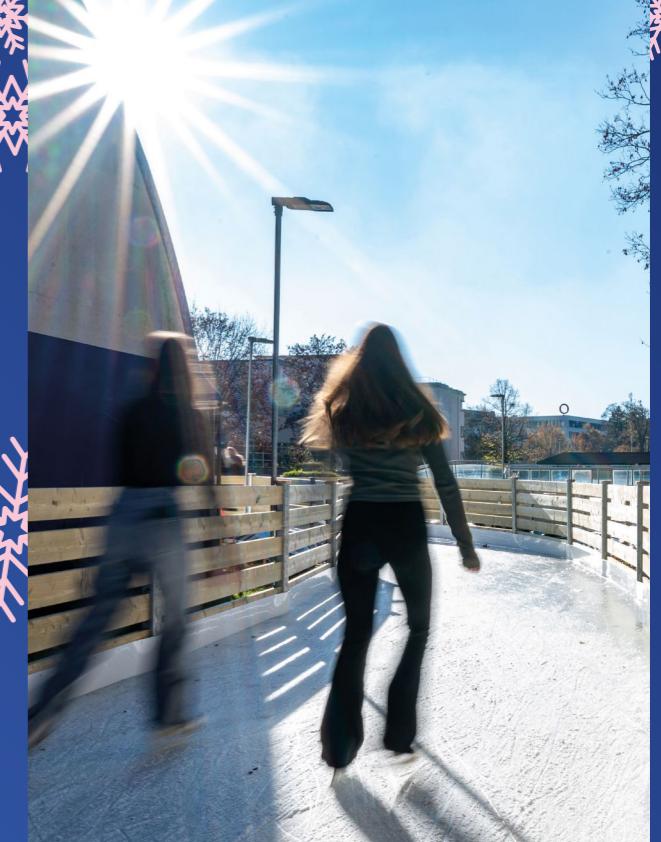


Im Ars Electronica Center erleben Kinder eine faszinierende Winterwunderzeit.

Ein Erlebnis für alle Altersgruppen ist der 500 Meter lange Eislaufweg im Parkbad. Direkt von der Frei-Eisfläche aus geht's mit Schlittschuhen los – vorbei an den überdachten Eisstockbahnen hinein in den Park. Die seitlichen Bandenkonstruktionen sorgen für Sicherheit, auch wenn die Kurven mal etwas sportlicher genommen werden. Es gelten die regulären Öffnungszeiten, der Eislaufweg ist im Eintrittspreis inkludiert. Wer noch mehr Eisspaß sucht, wird bei den Linz AG-Bädern fündig: In der Fitnessoase Parkbad locken Eishalle, Eisfläche und Stockbahnen. Die Erlebnisoase Schörgenhub und die Saunaoase Ebelsberg bieten ebenfalls Eisflächen für winterliche Runden. Mehr Infos unter www.linzag.at/eislaufen

Shoppen mit Marioniduft

Leuchtende Engel begleiten in der Innenstadt alle, die sich auf die Suche nach einem passenden Geschenk für Verwandte, Kinder und Freund*innen machen. Mode, Bücher, Accessoires, Schuhe, Möbel und vieles mehr ist in den zahlreichen Geschäften erhältlich. Kleine Shops mit individuellen, handgefertigten, aber auch Markenprodukten findet man entlang der Landstraße und in den Geschäften der Nebenstraßen. Die Shop-Besitzer*innen plaudern über neue Trends und stehen beratend zur Seite. Auch auf den Adventmärkten finden sich handgemachte Lieblingsstücke, die gut



Eislaufen in der Halle oder auf dem neuen Weg durch den Donaupark ist angesagt.

unter den Baum passen. Und die Maronisaison ist ebenfalls eröffnet. An beliebten Plätzen wie dem Taubenmarkt oder der Mozartkreuzung dampfen die traditionellen Standln. Bis März gibt's die vitaminreichen Schalenfrüchte – heiß, knusprig und unwiderstehlich.

Beliebte Adventtreffs

Wer den Advent lieber kulturell beziehungsweise kulinarisch genießt, hat die Qual der Wahl: Winterzauber im Klosterhof, Kekserlmarkt im Josef, Punschgarten Tante Kaehte, Kerzenziehen und Kinderprogramm bei Advent am Dom, Live-Musik am Domplatz oder Vokalmusik im Dom.

Wahre Winterwunder warten im Ars Electronica Center. Mit einem vielfältigen Programm im Deep Space 8K, das Groß und Klein gleichermaßen begeistert, Workshops und einer neuen, inspirierenden Ausstellung. In den städtischen Museen laden spannende Ausstellungen ein. So läuft im Lentos das Highlight: „Mädchen sein!?*“ – eine Schau, welche sich der Themen Rollenbilder, Geschlechteridentitäten und gesellschaftlichen Zuordnungen annimmt. Von historischen Gemälden bis zu Social-Media-Reflexionen ist der Wandel von Mädchenbildern zu sehen. Das Nordico hingegen erinnert mit „Sehnsucht Frieden“ an 80 Jahre Ende des Zweiten Weltkrieges.

linz.to/adventinlinz

SABINE HÖRSCHLÄGER

Stadtsenat neu besetzt

In der Linzer Stadtregierung hat es zwei personelle Veränderungen gegeben: In der Gemeinderatssitzung am 23. Oktober wurde Karin Leitner als neue erste Vizebürgermeisterin angelobt. Sie folgt hiermit auf Karin Hörzing, welche sich nach zwölf Jahren in der Stadtregierung in den Ruhestand verabschiedet hat. Einige Wochen zuvor hat Merima Zukan das Amt der dritten Vizebürgermeisterin von Tina Blöchl übernommen. Mit diesem Wechsel wurden auch Zuständigkeiten neu verteilt: das Finanzressort ging an Stadtrat Thomas Gegenhuber, die Integrationsagenden übernimmt nun Bürgermeister Dietmar Prammer. Der Stadtsenat besteht weiterhin aus acht Mitgliedern, die jeweils für mehrere fachspezifische Aufgabenbereiche zuständig sind.



Hier finden Sie weitere Informationen und die detaillierte Ressortaufteilung der Linzer Stadtregierung: linz.at/politik

Stadträtin
Doris Lang-Mayrhofer
Kultur und Tourismus

Vizebürgermeisterin
Merima Zukan
Personal und Liegenschaften

Vizebürgermeisterin
Karin Leitner
Soziales und Sport

Stadtrat
Thomas Gegenhuber
Wirtschaft und Finanzen



Stadtrat
Michael Raml
Sicherheit und Gesundheit

Vizebürgermeister
Martin Hajart
Mobilität und Märkte

Bürgermeister
Dietmar Prammer
Planung und Integration

Stadträtin
Eva Schobesberger
Umwelt und Klima

Foto: Stadt Linz / Sturm

Linz hilft Saporischschja

Die Stadt Linz hat einen weiteren Hilfskonvoi in ihre ukrainische Partnerstadt Saporischschja entsendet. Ziel ist die Unterstützung der medizinischen Versorgung und Feuerwehr vor Ort. Der Transport enthielt dringend benötigte Geräte wie Defibrillator, EKG-Monitor und Beatmungsgeräte, gespendet vom Krankenhaus der Barmherzigen Brüder. Zusätzlich wurden vier Fahrzeuge überstellt – darunter ein Rettungswagen und ein Löschfahrzeug mit Wassertank. Begleitet wurde der Konvoi von Einsatzkräften der Berufsfeuerwehr Linz sowie der Betriebsfeuerwehren Chemiepark und Linz AG. Die Städtepartnerschaft mit Saporischschja besteht seit 1983 und wird auch in schwierigen Zeiten aktiv gelebt.

Flanieren, shoppen, genießen

Wer in der Innenstadt einkauft, unterstützt nicht nur die regionale Wirtschaft, sondern bringt auch Leben in die Straßen und macht das Zentrum zum Treffpunkt. Mit der neuen Bewusstseinskampagne „Deine Stadt. Deine Shops – hier kaufen. Linz stärken“, macht die Stadt Linz auf das vielfältige Einkaufsangebot in der Innenstadt aufmerksam. Ziel ist es, den Fokus auf die hohe Qualität und Auswahl lokaler Geschäfte zu lenken. Die Landstraße und angrenzende Bereiche bieten mehr als nur Einkaufsmöglichkeiten – sie sind Orte des Erlebens. Hier können Menschen entspannt flanieren, Besorgungen erledigen oder einfach die besondere Atmosphäre genießen.

Mehr Infos: linz.at/deineshops

Kurz notiert

Pionierinnen sichtbar machen

Mit dem „Augmented Resistance Walk“ werden historische Frauenfiguren aus unterschiedlichen Epochen per Smartphone direkt an ihren einstigen Wirkungsorten erlebbar. Auf dem Hauptplatz spricht Marie Beutlmayr, die erste Linzer Gemeinderätin und Aktivistin für Frauenrechte. Beim Lentos erscheint Maria Lüftnegger, die erste Linzer Schiffsmeisterin und Unternehmerin des 19. Jahrhunderts. Durch computergenerierte Bilder auf dem Bildschirm werden diese Pionierinnen wieder lebendig und die Stadt zur Bühne feministischer Geschichte. Die digitale Zeitreise funktioniert rund um die Uhr, ist kostenlos und macht vergessene Biografien durch Augmented Reality lebendig.

ar-walk.at

Zuhause auf Zeit gesucht

Auch in Linz steigt die Zahl der Kinder, die vorübergehend ein liebevolles Zuhause brauchen. Doch Pflegefamilien sind rar. Die Stadt unterstützt deshalb die Kampagne „Pflege-Eltern.Jetzt“ des Landes OÖ und ruft engagierte Menschen dazu auf, Kindern in schwierigen Lebenslagen Geborgenheit und Stabilität zu schenken. Gesucht werden Pflegeeltern für eine langfristige Aufnahme ebenso wie Unterstützungspersonen für punktuelle Entlastung – etwa stundenweise oder am Wochenende. Wer sich dieser Aufgabe stellt, wird professionell begleitet. Unverbindliche Informationen bei der Kinder- und Jugendhilfe Linz oder online auf der Webseite:

pflege-eltern.jetzt

Zuckersüße Ideen

Ziegenkäse-Mandarine, Salzkaramell, Erdbeer-Champagner oder der neueste Trend: die Fruit Cakes, Törtchen, die echten Früchten zum Verwechseln ähnlich sehen. Die Auswahl der bezaubernden, süßen Kunstwerke lässt im „Tortenmehr“ keine Geschmacks-Wünsche offen. Neben den Desserts mit himmlisch-feinen, kreativen Geschmacksnuancen, je nach Saison und Trend passend verziert, sind auch eine Vielfalt an glänzenden Streuseln, Backzubehör und Tortendekor in allen Farb- und Glitzervarianten für die „Do-it-yourself-Backfans“ erhältlich. Seit 2018 leben Konditormeisterin Stefanie und ihre Schwestern Isabella und Bernadette Feneberger ihren Traum mit Unterstützung der ganzen Familie. Mama Kornelia, die früher als Dekorateurin tätig war, hat ihren Töchtern nicht nur die Liebe zum Detail weitergegeben, sondern unterstützt mit Präzisionsarbeit beim Modellieren der einzigartigen Torten.

Vor mehr als 40 Jahren war exakt an der selben Stelle in der Bischofsstraße 9, wo heute die liebevoll gestaltete Konditorei einlädt, die großväterliche Metzgerei. Der Verkaufsraum von damals hat sich in ein Süßigkeitenparadies verwandelt, die Fleischhauerei ist heute eine Backstube. „Als meine Schwester Stefanie die Idee hatte sich selbstständig zu machen, war unerwartet dieser Raum frei, die Chance haben wir sofort genutzt“, erzählt Bernadette Feneberger. An einem Wochenende werden übrigens mit vereinten Kräften bis zu 30 Motiv-Torten nach individuellen Wünschen, 300 kleine Törtchen und bis zu 200 Macarons in feinster Handarbeit

Kunstwerke, die nicht nur optisch bezaubern, sondern auch köstlich schmecken.



Mit Liebe zum Detail, Patisserie-Kunsthandwerk, Herzblut und kreativen Ideen, begeistert das Drei-Mäderl-Haus in ihrer Konditorei „Tortenmehr“ in der Linzer Bischofsstraße: Dort, wo jeder süße Wunsch wahr wird.

produziert. Auch skurrile Design-Wünsche sind hier keine Seltenheit: „Eine Geburts-Torte für die Geburtenstation eines Krankenhauses, eine Scheidungstorte oder Star-Wars-Hochzeitstorten, bei uns ist alles möglich“, lächeln die Powerfrauen.

Aber nicht nur die kreativen und süßen Meisterwerke zeichnen das Tortenmehr-Team aus, vielmehr auch ihr Familiensinn, die gegenseitige Unterstützung, das Gefühl der Herzlichkeit, das einen umgibt, wenn man das kleine, aber feine Geschäft betritt. Umarmungen werden mit Stammkunden zur Begrüßung ausgetauscht, kleine Geschenke von der treuen Fan-Gemeinde stolz aufbewahrt, glückliche Gesichter, vor und hinter der Verkaufstheke, wohin man blickt. „Der Support von unserer großen Tortenmehr-Familie berührt uns total“, sind die Jung-Unternehmerinnen dankbar. Ein eigenes Kaffeehaus zu eröffnen ist noch ein großer Herzenswunsch. Bis dieser sich erfüllt, werden zur Zeit fleißig Weihnachtskekse gebacken oder die eigene Textil-Tortenmehr-Design-Linie, die auch im Shop erhältlich ist, präsentiert.

VALERIE MAYR-HIMMELBAUER

Made in Linz



VALERIE MAYR-HIMMELBAUER

Fotos: Stadt Linz / Dömling, Brugger



Integration beginnt bei den Jüngsten: Bürgermeister Dietmar Prammer begrüßt regelmäßig Schüler*innen der Linzer Volksschulen zu Rathausführungen.

Herr Bürgermeister, warum ist gerade jetzt der richtige Zeitpunkt, um eine neue Integrationsstrategie für Linz zu starten?

— Dietmar Prammer: Integration betrifft uns alle – egal, woher jemand kommt. Mit der neuen Integrationsstrategie wollen wir gemeinsam Wege finden, wie das Zusammenleben in Linz noch besser gelingen kann. Es geht darum, miteinander ins Gespräch zu kommen und voneinander zu lernen.

Wo sehen Sie aktuell die größten Herausforderungen in der Integrationsarbeit?

— Prammer: Zurzeit spürt man, dass viele Menschen verunsichert sind. Manche fühlen sich überfordert von den Veränderungen. Dazu kommen Schwierigkeiten wie Sprachbarrieren, fehlende Anerkennung von Berufsabschlüssen oder Probleme eine Arbeit oder eine leistbare Wohnung zu finden. Auch Kinderbetreuung ist oft ein Thema. Wichtig ist, dass das Miteinander im Alltag klappt: in der Schule, in der Arbeit und in der Nachbarschaft.

In den vergangenen Jahren hat Linz bereits viele Projekte zur Förderung von Sprache, Ausbildung und gesellschaftlichem Zusammenhalt umgesetzt. Wie zufrieden sind Sie mit den Ergebnissen?

— Prammer: Wir sehen, dass sich vieles positiv entwickelt. Wenn Menschen Deutsch lernen, eine Aus-

Integration in Bewegung

Linz ist heute die Heimat von Menschen aus rund 150 Ländern. Diese bunte Mischung bringt viele Chancen – aber auch Herausforderungen. Bürgermeister Dietmar Prammer will das Thema Integration ganz oben auf seine Liste setzen und startet dafür eine neue Strategie.

» Besonders wichtig ist, dass wir konsequent auf Dialog setzen – im persönlichen Kontakt, in Stadtteilen und in Initiativen.«

**BÜRGERMEISTER DIETMAR PRAMMER
INTEGRATIONSREFERENT DER STADT LINZ**

bildung machen und wir das Bewusstsein für einander stärken, funktioniert das Zusammenleben besser. Besonders wichtig ist mir der persönliche Austausch – ob in den Stadtteilen, bei Vereinen oder Initiativen. Integration ist kein einmaliges Projekt, sondern eine dauerhafte Aufgabe. Aber man spürt: Offenheit, Gespräche und gegenseitiger Respekt machen unsere Stadt lebenswerter.

Welche Unterstützung erwarten Sie vom Bund, damit Städte wie Linz weitere Maßnahmen zur Integration wirksam umsetzen können?

— Prammer: Wir brauchen langfristige Unterstützung, vor allem für Sprachkurse und Bildungsangebote. Außerdem wäre wichtig, dass Berufsabschlüsse schneller anerkannt werden und klare Zuständigkeiten geschaffen werden. Städte wie Linz leisten den Großteil der Integrationsarbeit und brauchen dafür verlässliche Rahmenbedingungen.

Was macht für Sie Linz zu einer Stadt, in der Vielfalt gelebt werden kann?

— Prammer: Linz ist offen, bunt und engagiert. Wenn wir einander mit Respekt begegnen, miteinander reden und Verantwortung für einander übernehmen, dann funktioniert das Zusammenleben – und genau das macht Linz besonders.

DANIELA RABEDER

Integration

Lebendiges Linz

11

HAPPY NEW LINZ



Heiße Beats, große Stimmen und geniale Live-Shows: „Happy New Linz“, die große Silvesterparty verwandelt heuer den Hauptplatz und Alten Markt in das ultimative Party-Zentrum am 31. Dezember. Ein unvergesslicher Jahreswechsel ist garantiert.

Beats on, Stimmung an! Zur großen Open-Air-Bühne werden der Linzer Hauptplatz und die Innenstadt, wenn gemeinsam mit coolen Acts, genialer Live-Musik und geballter Partystimmung ins neue Jahr 2026 gefeiert wird. Umrahmt von unvergleichlichen Live-Shows wartet die Party des Jahres mit Shooting-Star Alexander Eder & Band, dem DJ-Duo 2:tages:bart und der Linzer Dialekt-Sängerin Shinade. Auch Julia Steen, die für Female Empowerment steht, Justfränds und Caorli werden Linz zum Eskalieren bringen.

Für viele ist Silvester ein ganz besonderer Zeitpunkt, wenn sich das alte Jahr verabschiedet und das Neue begrüßt wird: Wenn Neujahrswünsche, Sehnsüchte und Erwartungen, Hoffnungen und persönliche Vorsätze in der Luft liegen. Wenn Altes abgeschlossen



Partystimmung ist mit dem DJ-Duo 2:tages:bart vorprogrammiert.

und neue, magische Momente vor einem liegen. Und genau diese einzigarte Nacht wird heuer in der Linzer Innenstadt groß und gemeinsam gefeiert. Am Hauptplatz, rund um den Alten Markt und in den angrenzenden Altstadt-Gassen erwartet die Besucher*innen ein vielfältiges Programm bei freiem Eintritt. Eine Life-Radio-Silvester-Sondershow mit vielen Hits und dem gemeinsamen Silvester-Countdown steht ebenfalls auf dem Programm. Start der Veranstaltung ist zeitgleich der HYPO OOE-Silvesterlauf um 14 Uhr. Für Familien mit Kids bietet der Alte Markt bereits am Nachmittag ein eigenes Kinder-Programm ab 15 Uhr.

Höhepunkt des Silvesterabends wird der Auftritt von Alexander Eder. Der österreichische Shootingstar mit der markanten Stimme und dem charmanteren Auftreten bringt nicht nur seine Band mit, sondern auch glühende Energie und Leidenschaft. Alexander Eder, der mit über drei Millionen TikTok-Follower*innen zu den erfolgreichsten Newcomern zählt, liefert eine Performance voll Power. Das Linzer DJ-Duo 2:tages:bart besteht aus Pascal Kitzmüller und Karl Löwenherz, die seit Jahren bei Events für ausgelassene Party-Stimmung sorgen. Das DJ-Duo JUSTFRÄNDS bringt mit kraftvollen Beats Festival-Atmosphäre auf den Hauptplatz. Eine unverwechselbare Mischung aus Sound, Show und Spontanität, die direkt ins Herz geht. Mit dabei ist auch die Künstlerin Julia Steen, die mit ihrer starken Stimme und emotionalen Songs für Gänsehaut sorgt. Mit ihrem Repertoire aus emotionalem Deutschpop und modernen Country-Vibes berührt sie zutiefst.

SHINADE, die Singer/Songwriterin aus Linz mit brasilianischen Wurzeln bewegt sich zwischen Selbstfindung und Heimatverbundenheit und verwebt moderne Mundart-Musik mit Soul und Folk. Für den passenden elektronischen Ausklang sorgt Caorli, das Linzer DJ-Duo, das musikalische Grenzen bewusst auslotet und das Publikum begeistert. Auf ein Feuerwerk wird bei der Silvesterparty bewusst verzichtet. Zugangskontrollen sorgen für Sicherheit.

—
VALERIE MAYR-HIMMELBAUER



Party-Ekstase garantieren Caorli, die musikalische Grenzen bewusst ausreizen.

InfoBox

Programm

Hauptplatz-Bühne

- 14:00 - Start HYPO OOE Kinderlauf
- 15:00 - Start HYPO OOE Silvesterlauf
- 16:00 - Siegerehrung Silvesterlauf
- 17:00 - Justfränds
- 20:30 - Shinade
- 21:00 - Julia Steen
- 21:30 - 2:tages:bart
- 22:30 - Alexander Eder & Band
- 00:00 - Gemeinsamer Countdown & Walzer
- 01:00 - Aftershowpartys in der Linzer Gastronomie

Bühne Alter Markt

- 15:00 - Kinderprogramm am Alten Markt
 - 18:00 - Caorli
 - 01:00 - Aftershowpartys in der Linzer Gastronomie
- Info: linz.at/happynewlinz



Lina schützt die Nacht

Mit dem neuen Maskottchen „Lina – die Linzer Nachtschützerin“ setzt die Stadt Linz ein sichtbares Zeichen für den bewussten Umgang mit künstlicher Beleuchtung. Die freundliche Fledermaus ist bei Veranstaltungen und Infoaktionen mit dabei und zeigt auf, welche negativen Auswirkungen übermäßiges Licht auf Mensch, Tier und Umwelt haben kann.

Denn Lichtverschmutzung betrifft uns alle. Sie stört den natürlichen Biorhythmus, beeinträchtigt das Ökosystem und nimmt vielen Lebewesen, etwa Fledermäusen, die Lebensgrundlage. Lina steht symbolisch für diese Tiere und macht auf die Bedeutung einer natur- und menschenverträglichen Nachtgestaltung aufmerksam.

Ein zentraler Baustein ist das Programm „Mach mit bei Lina – Werbebeleuchtung aus ab 22 Uhr“. Unternehmen in Linz sind eingeladen, ihre Außenbeleuchtung wie Leuchtreklamen, Anstrahlungen oder Schaufenster kritisch zu hinterfragen und außerhalb der Geschäftszeiten – spätestens ab 22 Uhr – abzuschalten. Davon ausgenommen sind sicherheitsrelevante Beleuchtungen.

Teilnehmende Betriebe werden von der Stadt Linz als „Lina-Partner“ ausgezeichnet. Die Initiative wird vom Geschäftsbereich Planung, Technik und Umwelt gemeinsam mit dem Klimaressort umgesetzt. Ziel ist ein ruhigeres, dunkleres und lebensfreundlicheres Linz bei Nacht.



Jetzt die unendlichen Möglichkeiten der Linzer City-Gutscheine entdecken und die Stadt auf ganz neue Art und Weise erleben!

ECHTE FREUDE:

Als Geschenk für Freunde und Familie oder einfach nur als Belohnung für sich selbst – Linzer City-Gutscheine bieten eine unglaubliche Vielfalt an Möglichkeiten, um die Stadt zu erkunden und zu genießen. Mit über 400 teilnehmenden Partnern, darunter Restaurants, Cafés, Boutiquen, Fachgeschäfte und vieles mehr, gibt es keinen besseren Weg, das Herz von Linz zu entdecken!

ECHT EASY:

Linzer City-Gutscheine sind an vielen Verkaufsstellen in der Linzer City, an drei Automaten, sowie online erhältlich. An den drei Gutscheinautomaten in der Passage, Raiffeisen Landstraße und Linzerie sogar rund um die Uhr. Alle Einlöse- und Verkaufsstellen sowie Online-Bestellung auf:

www.linzer-city.at

Ein schnelles Geschenk, auch wenn man nicht in der Stadt ist: Print@home-Gutschein mit einer Motiv-Nachricht verschenken. Der Beschenkte tauscht dann bei den Automaten in der Innenstadt den Print@Home-Gutschein in echte Gutscheine um.

Also worauf noch warten? Jetzt ECHTE Freude schenken!

ECHT COOL:

Gutscheine im Wert von bis zu 100 Euro gewinnen!
Näheres in dieser Ausgabe!



ECHTE WEIHNACHTS-GESCHENKE:
Linzer City-Gutscheine für ein unvergessliches Fest.
www.linzer-city.at

CITY SHOPPING LINZ
DAS ECHTE EINKAUFSERLEBNIS

Foto: Stadt Linz / Dworschak

**Weil Chance in der Schule beginnt:
Die Stadt stärkt digitale Bildung für alle Kinder.**



Vizebürgermeisterin Merima Zukun unterstützt die IT-Offensive an den Linzer Pflicht-Schulen: 1.600 Geräte werden im Schuljahr 25/26 erneuert.

Zukunft im Klassenzimmer

Digitale Geräte und moderne Technologien sind aus dem Unterricht längst nicht mehr wegzudenken. Sie unterstützen Kinder dabei, selbstständig zu lernen, und machen den Unterricht abwechslungsreicher und spannender. Deshalb baut die Stadt Linz ihre Bildungs-Infrastruktur stetig aus – für 7.800 Volksschüler*innen und 3.700 Mittelschüler*innen in insgesamt 35 städtischen Volk- und 14 Mittelschulen.

IT-unterstütztes Lernen eröffnet neue Wege: Lehrkräfte können digitale Übungen, Videos oder kreative Lernformate gezielt einsetzen, um Wissen lebendig zu vermitteln und die Talente der Kinder zu fördern. Viele Schulbücher sind mittlerweile digital erweitert und ermöglichen interaktives Lernen quer durch alle Fächer.

„Innovative Pädagogik und moderne Technologien sind heute Voraussetzung für einen guten Unterricht. IT-unterstütztes Lernen macht Schule spannender, fördert Kreativität und hält sie am Puls der Zeit“, betont Schulreferentin und Vizebürgermeisterin Merima Zukun.

Die Stadt Linz setzt die Digitalisierungs-Offensive Schritt für Schritt um: Bereits im Schuljahr 2024/25 wurden alle öffentlichen Linzer Mittelschulen mit neuen Stand-PCs ausgestattet.

IT-Offensive

»Bildung ist das größte Geschenk, das wir Kindern mitgeben können. Damit jedes Kind – unabhängig vom Einkommen der Eltern – die gleichen Chancen erhält, investieren wir in die digitale Ausstattung und modernen Unterricht.«

**VIZEBÜRGERMEISTERIN MERIMA ZUKUN
SCHULREFERENTIN DER STADT LINZ**

2025/26 folgt die Primarstufe, die mit neuen Notebooks ausgerüstet wird. Auch Sonder- und Polytechnische Schulen profitieren vom Ausbau – insgesamt werden an allen öffentlichen Linzer Pflichtschulen 1.600 Geräte, davon knapp 800 Notebooks ausgetauscht.

„Beste Bildung steht für uns ganz oben. Mit moderner Technik schaffen wir Lernräume, die Neugier wecken, Teamarbeit stärken und Kinder optimal auf die Zukunft vorbereiten“, unterstreicht Schulreferentin Merima Zukun.

VALERIE MAYR-HIMMELBAUER

Lebendiges Linz

Alltag neu denken

Offen, spannend und für alle zugänglich – das ist das neue Digital City Studio in der Linzer Innenstadt. Hier vernetzen sich Wissenschaft und Gesellschaft.

Mit dem Digital City Studio ist in der Pfarrgasse 9, mitten in der Linzer Innenstadt, ein neuer Treffpunkt für alle entstanden, die Zukunft mitgestalten wollen. Das Gemeinschaftsprojekt der Interdisciplinary Transformation University (IT:U) und der Stadt Linz versteht sich als Labor, Lernraum und Schaufenster für digitale Technologien. Hier treffen Wissenschaft, Technologie und Gesellschaft aufeinander: offen, interaktiv und mitten in der Stadt.

Seit seiner Eröffnung am 8. Oktober ist dieses Stadtlabor ein Ort für Interessierte, um sich ein Bild davon zu machen, wie Künstliche Intelligenz, Daten und Innovation bereits heute unseren Alltag prägen. „Im Digital City Studio laden digitale Medien dazu ein, gemeinsam an einer lebenswerten Stadt Linz mitzuwirken. Es ist mir wichtig, durch den verantwortungsvollen Einsatz digitaler Technologien allen Menschen neue Wege der Informationsvermittlung und Partizipation zu eröffnen. Indem wir miteinander lernen und experimentieren, entwickeln wir gemeinsam innovative Ideen für eine zukunftsfitte Stadtentwicklung“, erklärt Hans-Martin Neumann, Direktor Planung, Technik und Umwelt der Stadt Linz.

Dialog im Mittelpunkt

„Das Digital City Studio bringt digitale Bildung in den Alltag und macht Wissen über neue Technologien wie Künstliche Intelligenz für alle zugänglich.“



Neue Technologien, künstliche Intelligenz, zukunftsfitte Stadtentwicklung: In der Pfarrgasse 9 entstand das Digital City Studio.

lich. Unser Ziel ist es, Barrieren abzubauen, den Dialog zwischen Wissenschaft und Gesellschaft zu fördern und interdisziplinäre Forschung aus der IT:U in die Öffentlichkeit zu tragen. Gemeinsam mit der Stadt Linz haben wir hier etwas geschaffen, das einen Brückenschlag zwischen Gesellschaft und Wissenschaft darstellt“, unterstreicht Stefanie Lindstädt, Gründungspräsidentin der IT:U.

Linz bietet dafür ideale Voraussetzungen: Als Stadt der digitalen Kultur, mit starker Forschungslandschaft und innovativen Projekten wie dem City Dashboard Linz oder der Open-Data-Plattform, gilt sie europaweit als Vorreiterin. Das neue Stadtlabor stärkt diese Position weiter als „Living Lab“, in dem Innovation den Menschen dient.

Das Digital City Studio ist damit weit mehr als ein Pilotprojekt: es gilt als Prototyp dafür, wie Städte und Wissenschaft gemeinsam Zukunft gestalten können – offen, partizipativ und für alle zugänglich. Ort: Digital City Studio, Pfarrgasse 9, 4020 Linz www.it-u.at/de/digitalstadtstudio

Christoph Weissenböck

Bauen ohne Papier

Linz startet mit dem digitalen Bauverfahren in eine neue Ära. Seit 1. Dezember 2025 ist es möglich, den gesamten Prozess vom Antrag bis zur Archivierung elektronisch abzuwickeln.

In Linz werden jährlich etwa 1.200 Bauansuchen gestellt, von der Gartenhütte bis zum Industriegebäude. Mit dem digitalen Bauverfahren etabliert die Stadt nun einen durchgängigen, papierlosen Prozess. Die Einreichung läuft über ein dynamisches Online-Formular mit TAN-Verifizierung, Pflichtfeldern je nach Vorhaben und automatischer Vollständigkeitsprüfung. Danach entsteht ein elektronischer Akt, in dem Fachbereiche und Sachverständige parallel arbeiten. Über Schnittstellen zu Grundbuch, ZMR und WebGIS verknüpft, ermöglicht das Verfahren die Akteneinsicht sowohl per Cloud-Link als auch vor Ort. Der Nutzen ist klar: weniger Papier, weniger Wege und schnellere Rückmeldungen. Wo Baubewilligungen bisher im Schnitt zirka 24 Wochen dauern und Bauanzeigen etwa acht Wochen, erwartet die Stadt durch parallele Bearbeitung und neue Beratungsformate Verkürzungen um mehrere Wochen.

Analog bleibt möglich

Der Papieraufwand ist tatsächlich erheblich. Für manche größere Projekte müssen mehrere Kisten mit Papier eingereicht werden. Papierbasierte Einreichungen bleiben weiterhin möglich und werden vom Magistrat digitalisiert. Der damit verbundene zusätzliche interne Aufwand kann Einfluss auf die Verfahrensdauer haben.

Das Bauservicecenter dient als zentrale Anlaufstelle für Terminbuchung, Informationen und Koordination. Hilfreiche Materialien wie Schritt-für-Schritt-Anleitungen und in Kürze verfügbare Erklärvideos ergänzen das Angebot. Bei komplexen Fällen vermittelt das Team gezielt an die zuständigen Fachbereiche. Für Großvorhaben ab 22 Meter Gebäudehöhe oder mit mehr als 200 Wohneinheiten steht eine vertiefte Projektberatung zur Verfügung.

Mängelbehebung ohne Amtswege

Die Mängelbehebung erfolgt vollständig digital und damit unabhängig von Amtszeiten. Nachforderungen werden strukturiert im elektronischen Akt ausgewiesen. Das reduziert Wege und beschleunigt die Kommunikation zwischen Fachbereichen und Einreichenden.

Mit dem Go-Live setzt Linz einen klaren Standard für ein zeitgemäßes, serviceorientiertes Behördenverfahren. Das digitale Bauen bündelt Einreichung, Prüfung und Kommunikation in einem durchgängigen Prozess. Für Bürger*innen, Planer*innen und Verwaltung entsteht damit ein System, das Alltagswege verkürzt, Qualität hebt und die Grundlage für nächste Ausbaustufen wie 3D-Modelle und KI-Unterstützung legt.

Christoph Hartinger

Termine im digitalen Linz

- KI-Abend mit IT:U, Digital City Studio
3. Dezember 2025, 18 bis 19:30 Uhr
- Labor der Zuversicht, Digital City Studio
9. Dezember 2025, 16 bis 19 Uhr
- Deep Space Lecture: Bilder zur Weihnacht, Ars Electronica Center
9. Dezember 2025, 19 bis 20 Uhr
- Family Days: Winterwunderzauber, Ars Electronica Center
13. – 14. Dezember 2025
- Social Media Workshop mit IT:U, Digital City Studio
17. Dezember 2025, 16 bis 17:30 Uhr
- Semesterferienprogramm, AEC
17. – 19. Februar 2026



ADVENT IM SCHLOSS- MUSEUM LINZ

■ So, 30.11.25**

Kurzführungen

„Traditionelle Krippen“:

13:30 und 14:30

Weihnachtliche Singstunde mit
dem OÖ Volksliedwerk: 15:00



■ So, 07.12.25**

Familiensonntag „Waldweihnacht“

Kreativstation „Waldweihnacht“: 10:00–16:00

Rundgang mit Krippen-Workshop*: 10:30–12:00 und 13:30–15:00

Weihnachtliche Singstunde mit dem OÖ Volksliedwerk: 15:00

■ Do, 11.12.25, 14:00–16:30*

Erinnerungscafé: „O Tannenbau, wie grün sind deine Blätter“
Eintritt, Rundgang, Kaffee & Kuchen: € 5.-

■ So, 14.12.25**

Kreativstation „Weihnachtswerkstatt“: 13:30–15:00

Kurzführungen „Traditionelle Krippen“:

13:30 und 14:30

Weihnachtliche Singstunde mit dem
OÖ Volksliedwerk: 15:00

■ Sa, 20.12.25

WEIHNACHTS.SCHLOSS

Weihnachtswerkstatt im Festsaal:

13:00–14:30 und 15:30–17:00

Kulturauskunft und Suchspiel in der Krippenausstellung:
13:00–14:30 und 15:30–17:00

Puppentheater: „Der Fischer und seine Frau“: 14:30

Dauer: ca. 50 Minuten, empfohlen ab 5 Jahren, begrenztes
Platzangebot, kostenlose Theaterkarten ab 13:00 an der
Museumskassa erhältlich.

■ So, 21.12.25**

Kreativstation für Familien „Weihnachtswerkstatt“: 13:30–15:00

Kurzführungen „Traditionelle Krippen“: 13:30 und 14:30

Weihnachtliche Singstunde mit dem OÖ Volksliedwerk: 15:00

■ Fr, 26.12.25**

Weihnachtliche Singstunde mit dem OÖ Volksliedwerk: 15:00

SCHLOSSMUSEUM LINZ
SCHLOSSBERG 1, 4020 LINZ

ÖFFNUNGSZEITEN

Di–So, Fei: 10:00–18:00

Mo: geschlossen

WEIHNACHTSÖFFNUNGSZEITEN

Mi, 24.12.25: Kippenausstellung
von 10:00–14:00 geöffnet

Do, 25. und Mi, 31.12.25:
geschlossen

Do, 01.01.26: 12:00–18:00 geöffnet

Weitere Infos: www.ooekultur.at

ÖÖ
LANDES-KULTUR
GMBH

Fotos: © Andreas Röbl



ÖÖ
VOLKS
LIED
WERK



* Anmeldung bis zwei Tage vor dem Termin unter
kulturvermittlung@ooeklg.at oder +43 732 7720 522 22

** Ganztägig freier Eintritt mit der OÖ Familienkarte

Bearbeitete Anzeige

An 365 Tagen gegen Gewalt gegen Frauen

Das städtische Frauenressort setzt das ganze Jahr Maßnahmen gegen Gewalt gegen Frauen. Klar ist: Täter müssen Verantwortung für Männergewalt übernehmen!

Die Stadt Linz beteiligt sich heuer erneut an der internationalen Kampagne „16 Tage gegen Gewalt an Frauen“, die vom 25. November bis 10. Dezember stattfindet. In diesem Zeitraum wird weltweit das Recht auf ein gewaltfreies Leben eingefordert. Frauen sind weltweit am häufigsten von Menschenrechtsverletzungen betroffen – auch in Österreich. Bis Mitte November wurden bereits 13 Femizide und 25 Mordversuche gezählt.

„Jede dritte Frau in Österreich hat ab dem 15. Lebensjahr körperliche oder sexuelle Gewalt erlebt“, betont Frauenstadträtin Eva Schobesberger. „Femizide sind die schlimmste Folge patriarchaler Strukturen und männlichen Besitzdenkens. Wir müssen alles tun, um dem entschieden entgegenzutreten.“

Solidarität und Sichtbarkeit schaffen

Erstmals sind heuer alle Veranstaltungen und Aktionen rund um die Kampagne auf linztermine.at zusammengefasst abrufbar – von Workshops über Lesungen bis zu Gedenkaktionen. Unter dem Motto „Orange the World“ werden zahlreiche Gebäude orange beleuchtet, um Solidarität und Sichtbarkeit zu schaffen. In Kooperation mit Frauen- und Gewaltschutzorganisationen finden viele kostenlose Workshops zu Gewaltschutz und Selbstverteidigung aber auch Informationsveranstaltungen statt.

Ein weiterer Schwerpunkt ist die Awareness-Kampagne „LUISA ist da!“, welche im Linzer Nachtleben schnelle und diskrete Hilfe bei sexueller Belästigung bietet. Ergänzt wird sie durch die Initiative „SO WHAT? #notyourfault“, die über K.-o.-Tropfen auf-



Frauenstadträtin Eva Schobesberger gemacht auf die verschiedenen Hilfsangebote aufmerksam.

»Jeder einzelne Vorwurf an Betroffene verkennt die Ursachen von Gewalt und schützt damit indirekt die Täter. Diese Dynamik muss durchbrochen werden. Männer müssen Verantwortung übernehmen. Nur eine klare Haltung schafft Unterstützung und Schutz für Betroffene!«

STADTRÄTIN EVA SCHOBESBERGER
FRAUENREFERENTIN DER STADT LINZ

klärt und Betroffene stärkt, statt sie zu beschuldigen. Fünf Busse und 20 City Light informieren derzeit über die mehrsprachige Kampagne in Linz. Ebenfalls im öffentlichen Raum machen Schilder dauerhaft auf Hilfsangebote, wie die Frauenhelpline, aufmerksam.

Workshops für Schulen, Präventionsberatung, Publikationen und die fortlaufende Netzwerkarbeit des Frauenbüros zeigen: Linz setzt konsequent auf Aufklärung, Solidarität und Handlungsfähigkeit. Das Ziel ist klar – ein Leben frei von Gewalt für alle Frauen und Mädchen.

Mehr Infos zu Veranstaltungen während der „16 Tage gegen Gewalt“: linz.at/frauen

EDITH PRASS

Gewalt hat viele Gesichter

Lebendiges Linz

19

Wissen vertiefen. Gesundheit stärken.

Coach für Neue Autorität • Diplom TEM-Praktiker*in • Massageausbildungen • Kinder Yoga Trainer*in • Dipl. Systemischer Life & Inner Work Coach (online) • Dipl. Ganzheitliche*r Ernährungstrainer*in (online) • Healthy Aging (online) • Social Prescribing • Marte Meo Practitioner • Diplom Traumapädagogik & traumazentrierte Fachberatung • Diplomlehrgang Case Management und mehr!

www.proges.at/akademie



In der Vorweihnachtszeit steigen die Vorfälle organisierter Bettelei in der Innenstadt. Der Linzer Ordnungsdienst setzt auf Kontrolle und sensibilisiert die Bevölkerung.

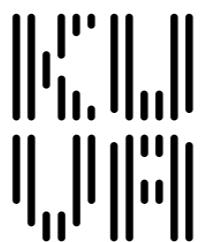


Sicherheitsstadtrat Michael Raml mit dem Linzer Ordnungsdienst.

Präsenz zeigt Wirkung

KUVA-Kulturhighlights

- Mi., 10.12.: **Karin Bachner & The Pocket Big Band: In The Mood For Christmas**
- So., 14.12.: **Kinder.Weihnachts.Theater: Odu Fröhlich**
- Sa., 24.1.: **Nina Hartmann & Martin Leutgeb: Das letzte Mal**
- Do., 29.1.: **Robert Palfrader: Ein paar Leben später**
- Fr., 27.2.: **Christoph Wagner-Trenkwitz & Salonisten: Fast alles Walzer**
- Do., 5.3.: **Erwin & Edwin: Elektrogstanzldisko Tour**



Infos zu unseren Veranstaltungen unter: kuva-leonding.at

Fotos: Stadt Linz / Sturm

Mit Beginn der Adventszeit nimmt nicht nur der Einkaufstrubel zu – auch organisierte Bettlerbanden nutzen die hohe Frequenz in den Innenstädten gezielt aus. Auch in Linz ist diese Entwicklung spürbar. Die Vielzahl an Menschen auf Weihnachtsmärkten und Einkaufsstraßen macht die Innenstadt besonders attraktiv für organisierte Bettelei. „Dabei handelt es sich nicht um spontane Hilferufe, sondern vielfach um gezielte Einsätze durch Banden, die die Armut anderer ausnutzen und daraus systematisch Einnahmen erzielen“, klärt Sicherheitsstadtrat Michael Raml auf.

Sektorales Bettelverbot erweitert

Um diesen Auswüchsen zu begegnen, hat der Linzer Gemeinderat in diesem Jahr die Erweiterung des sektoralen Bettelverbots auf zentrale Straßenzüge in Linz-Urfahr beschlossen. Bereits 2016 eingeführt, hatte das sektorale Verbot in der Innenstadt spürbare Erfolge gezeigt. Die Ausweitung basiert auf dem Oö. Polizeistrafgesetz und wurde gemeinsam mit der Exekutive vorbereitet.

Ein Lokalaugenschein des Linzer Ordnungsdienstes in Urfahr zeigt: Seit Inkrafttreten der Verordnung sind die Amtshandlungen rückläufig. Während im Juni noch 37 Fälle dokumentiert wurden, waren

»Trotz Strafen nutzen organisierte Bettlerbanden die Weihnachtszeit gezielt, weil sich das Geschäft mit der Armut in der Innenstadt für sie lohnt.«

STADTRAT MICHAEL RAML
SICHERHEITSREFERENT DER STADT LINZ

es im September nur noch 19. Dennoch kontrolliert der Ordnungsdienst weiterhin konsequent. Insgesamt wurden heuer bislang knapp 1.000 Vorfälle von illegaler Bettelei in Linz registriert.

Unterstützung ohne Ausbeutung

Der Sicherheitsstadtrat appelliert an die Bevölkerung, genau hinzusehen und kein Geld an Bettelnde zu geben: „Auch wenn Mitleid nachvollziehbar ist: Spenden auf der Straße helfen meist nicht den Bedürftigen, sondern verlängern bestehende Abhängigkeitsverhältnisse. Wer helfen will, kann dies über geprüfte soziale Einrichtungen tun, die echte Unterstützung leisten – ohne Ausbeutung.

ELISABETH ZEILINGER



HENTSCHLÄGER
Immobilien

**27 raffiniert aufgeteilte
Eigentumswohnungen**

BEISPIEL

» 25 bis 94 m² Wnfl.
» großzügige Außenflächen
» Barrierefreiheit mit Lift
» Tiefgaragenplätze
» Wohnbauförderung

Für weitere Info's QR-Code scannen
oder gleich zum Hörer greifen.

0664 82 80 111
hentschlaeger.at/immobilien



**VIRTUAL
ESCAPE**

**JETZT
GUTSCHEIN
SCHENKEN!**

GUTSCHEIN

www.virtual-escape.games
Freistädter Str. 16, 4040 Linz



FREIGOLD
IMPULSHOTEL

**SHINE & DINE
ON SUNDAY**

1 Nacht für 2 Personen
€ 320,-

hotel-freigold.at

**JETZT
BUCHEN**



**DIE ETWAS
ANDERE
DRUCKEREI
IN LINZ!**

colours&point

INNOVATIV
Druckveredelungen auch bei Kleinauflagen
Buchproduktionen in verschiedenen
Ausführungen auch in Kleinmengen

FIT FOR FUTURE In den letzten 3 Jahren
wurde der Mitarbeiterstand um 50% erhöht!

FLEXIBEL „Geht net gibt's net“
Kurzterminproduktionen bei Aviso möglich!

WIR LEBEN DIENSTLEISTUNG!

4020 Linz
Paul-Hahn-Straße 1/
Derflingerstraße 12
www.colour-point.at
0732/61 19 19

NEUGIERIG?
www.colour-point.at

»Betreuung darf keine Frage des Alters oder der Herkunft sein. In Linz schaffen wir Strukturen, die Menschen in allen Lebensphasen verlässlich begleiten und unterstützen.«

VIZEBÜRGERMEISTERIN KARIN LEITNER
SOZIALREFERENTIN DER STADT LINZ



Bei Spiel und Spaß wurde ein offizieller Besuch von Vizebürgermeisterin Karin Leitner im Kinder- und Familienzentrum Garnisonstraße zum fröhlichen Miteinander.

Quer durch alle Generationen

Die Stadt investiert konsequent in flächendeckende Betreuungseinrichtungen, die nicht nur sehr gut organisiert, sondern echte Orte zum Wohlfühlen, Mitmachen und der Weiterentwicklung sind.

In puncto Kinderbildung und -betreuung ist Linz österreichweit eine Vorzeigestadt. Mehr als 100 Krabbelstuben und Kindergärten sowie zahlreiche Horte sichern Familien eine umfassende Versorgung. Mit wohnortnahmen Standorten, langen Öffnungszeiten und qualifiziertem Personal entsteht ein Umfeld, das Vereinbarkeit von Familie und Beruf, unabhängig von Einkommen oder Lebenslage, ermöglicht. Mehr als 90 Prozent der Eltern zeigen sich in regelmäßigen Umfragen mit dem Angebot zufrieden, bei den Krabbelstuben liegt der Wert sogar bei 96 Prozent.

Mehr Raum für kleine Linzer*innen

Jedoch führen neue gesetzliche Vorgaben, wachsender Personalbedarf und der Anspruch auf mehr Integration und pädagogische Qualität zu komplexen Herausforderungen. Die Stadt Linz begegnet diesen steigenden Anforderungen mit konkreten Maßnahmen. Standorte werden erweitert, neue Gruppen eingerichtet, Sprachförderung verstärkt und bestehende Einrichtungen optimiert. Eine aktuelle Prognose zeigt, dass die Vollversorgung erreichbar bleibt – mit Hilfe flexibler Raumkonzepte und gezieltem Ausbau, besonders in stark wachsenden Stadtteilen.

„Unser Ziel bleibt ganz klar, jedem Kind einen Platz zu bieten. Verlässlich, wohnortnah und mit hoher Betreuungsqualität“, erklärt Vizebürgermeisterin Karin Leitner.

Gut umsorgt im Alter

Was für Kinder zählt, ist auch im Alter entscheidend für eine gute Lebensqualität: Sicherheit, Nähe und ein Alltag mit Abwechslung. Deshalb ist Linz auch bei der Betreuung älterer Menschen stets um Verbesserungen bemüht. Die Stadt modernisiert ihre zehn Seniorencentren laufend, investiert in Tageszentren, betreubares Wohnen und mobile Dienste. Projekte wie das „Digitale Pflegeheim“ setzen ebenfalls österreichweit neue Maßstäbe und zeigen, wie moderne Betreuung funktioniert. Für aktive ältere Menschen stehen zudem zehn Clubs aktiv in den Stadtteilen zur Auswahl. Als neue Sozialreferentin will Leitner mit gezielten Investitionen, modernen Konzepten und einem klaren Bekenntnis zur sozialen Gerechtigkeit, den eingeschlagenen Weg fortsetzen.



Die Events in deiner Stadt!

linztermine.at

Dezember bis Februar

Mitmachen
und Freikarten
gewinnen!

04.12.2025, 18 Uhr
📍 Wissensturm
⌚ Gratis
🕒 Diverses

EIGENTOR. Strukturelle Gewalt im Frauensport
Podiumsdiskussion zu Sicherheit und Fairness im Frauensport. | vhs.linz.at

06.12.2025, 21 Uhr
📍 Tabakfabrik
⌚ Freizeit

Back to the 90's
Eine Party für alle, die die Hits aus den 90er-Jahren feiern und Lust auf eine Zeitreise haben. | tabakfabrik-linz.at

09.12.2025, 20 Uhr
📍 Posthof
⌚ Musik

FIVA: Alles leuchtet 2025
FIVA kommt zurück nach Linz – mit Band, starken Texten und großer Bühnenpräsenz. | posthof.at

13.12.2025, 11 Uhr
📍 Altes Rathaus
⌚ Gratis
🕒 Diverses

Expats Café
Neu in Linz? Internationals treffen sich zum Austausch und erhalten Tipps für das Leben in Linz. | innovation.linz.at

13.12. – 14.12.2025, 10 bis 17 Uhr
📍 Ars Electronica Center
⌚ Freizeit

Family Days: Winterwunderzauber
Eine spannende Erkundungstour für die ganze Familie! | ars.electronica.art

20.12.2025, 13 bis 17 Uhr
📍 Schlossmuseum
⌚ Für Kinder
🕒 Kunst & Kultur

Weihnachts.Schloss
Puppenspiel, Wunschsterne und Werkstattspaß: Ein festlicher Nachmittag im Schlossmuseum. | oekultur.at

Bis 23.12.2025
📍 Mariendom
⌚ Für Kinder
🕒 Diverses

Advent am Dom
Die Adventzeit am Linzer Domplatz vor der größten Kirche Österreichs genießen. | adventamdom.at

Bis 23.12.2025
📍 Pfarrplatz
⌚ Für Kinder
🕒 Diverses

Wintermarkt am Pfarrplatz
Besinnlicher Wintermarkt mit Kunsthandwerk, Feuerstellen und Glühwein. | wintermarkt-pfarrplatz.at

Bis 24.12.2025
📍 Hauptplatz und Volksgarten
⌚ Für Kinder
🕒 Diverses



Die zwei Traditionsmärkte verbreiten festliche Stimmung in der Innenstadt. | linzer-weihnachtsmaerkte.at

26.12. – 28.12.2025
📍 TipsArena
⌚ Kunst & Kultur



Die Lebensgeschichte der Musikikone und ihre Songs aus 60 Jahren als Musical erleben. | livasport.at

Bis 31.12.2025
📍 Stiegl-Klosterhof
⌚ Für Kinder
🕒 Diverses

Winterzauber
Tausende Lichter, Kugeln und Dekorationen lassen im Klosterhof die Augen leuchten. | klosterhof.at

31.12.2025, 14 Uhr
📍 Linz
⌚ Für Kinder
⌚ Sport & Bewegung

HYPO Silvesterlauf Linz
Laufschuhe schnüren, durchstarten und das alte Jahr sportlich verabschieden. | silvesterlauf-linz.at

31.12.2025, 19:30 Uhr
📍 Brucknerhaus
⌚ Musik



Zum Ausklang des Strauss-Jahres: Silvesterkonzert mit Josef Sabaini und Ensemble. | brucknerhaus.at

31.12.2025, 19:30 Uhr
📍 Theater Phönix
⌚ Kunst & Kultur



„Kasimir und Karoline“ an Silvester – mit Sekt und scharfem Blick auf die Gesellschaft. | theater-phoenix.at

01.01.2026, 17 Uhr

📍 Brucknerhaus
⌚ Musik

Neujahrskonzert

Maurice Ravel, Paul Dukas und das Bruckner Orchester eröffnen 2026 mit Klang und Magie. | brucknerhaus.at

Bis 04.01.2026

📍 Lentos Kunstmuseum
⌚ Kunst & Kultur

Kyiv Biennale 2025

Kunst aus der Ukraine im Dialog mit der Welt – das Lentos ist Teil der Kyiv Biennale 2025. | lentos.at

08.01. – 11.01.2026

📍 TipsArena
⌚ Gratis
⌚ Sport & Bewegung

WTT Youth Contender Linz 2026

Internationale Jugend-Tischtenniselite trifft sich in Linz. | livasport.at

12.01. – 02.02.2026

📍 Wissensturm
⌚ Diverses

Beziehungsfallen 2026

montags um 19 Uhr
Vortragsreihe rund um Liebeslust, Liebesfrust, Partnerschaft und Sexualität. | vhs.linz.at

18.01.2026,

9 bis 12 Uhr
📍 Lentos Kunstmuseum
⌚ Sport & Bewegung

ALOHA Winterlauf

Sightseeing mal anders: Laufschuhe anziehen und 5, 10 oder 15 Kilometer durch Linz laufen. | winterlauf-linz.at

28.01.2026, 16 Uhr

📍 Altes Rathaus
⌚ Gratis
🕒 Diverses

Future Minds Summit 2026 by Teach for Austria

Gemeinsam Bildung neu denken und Zukunft gestalten. | innovation.linz.at

30.01. – 31.01.2026

📍 Nordico Stadtmuseum
⌚ Kunst & Kultur

Erinnerungstage

Dialog, Vorträge und Kunst zum Gedenken an 80 Jahre Kriegsende in Linz. | nordico.at

31.01. – 15.02.2026

📍 Botanischer Garten
⌚ Kunst & Kultur

Rupert Kogler: Natürliche Nähe – Linz' verborgene Aura

Verborgene Naturschätze rund um Linz | botanischergarten.linz.at

Bis 02.02.2026

📍 Botanischer Garten
⌚ Kunst & Kultur

Krippenausstellung der Linzer Krippenfreunde

Krippen verschiedener Stilrichtungen entdecken. | botanischergarten.linz.at

07.02.2026, 20 Uhr

📍 Posthof
⌚ Kunst & Kultur

Franz Kafka: Milena!

Nicholas Ofczarek und Tamara Metelka lesen Kafkas Briefe an Milena – eindringlich und berührend. | posthof.at

13.02. – 14.02.2026

13 bis 20 Uhr
📍 Design Center
🕒 Diverses

Wein & Genuss Linz

Das Design Center wird wieder zum Hotspot für Weinliebhaber*innen und Gourmets. | weingenusslinz.at

Linzer Friedensgespräche

Wahrheit im Wandel: Friedensfähigkeit in Zeiten von Desinformation. Anmeldung erbeten. | vhs.linz.at

13.02.2026, 14 Uhr

📍 Wissensturm
⌚ Gratis
🕒 Diverses

67. PiratenBall des Rudervereins Ister Linz

Faschingsparty mit Live-Bands & Discofloors | piratenball.at

17.02. – 19.02.2026

📍 Ars Electronica Center
⌚ Für Kinder
⌚ Freizeit

Semesterferienprogramm



Kinder entdecken in kreativen Workshops spielerisch Technik und Wissenschaft. | ars.electronica.art

19.02. – 22.02.2026

📍 Museen in L_NZ
⌚ Für Kinder
⌚ Kunst & Kultur

Museum Total

Kulturspaß ohne Ende: Mit nur einem Ticket vier Tage lang sieben Linzer Museen erkunden. | museum-total.at

Bis 22.02.2026,

täglich von 9 bis 16 Uhr
(außer Schließtage:
24.12., 25.12., 31.12., 01.01.)

Exotische Juwele – tropische Schmetterlinge



Was hilft gegen graue Wintertage? Ein Besuch bei den bunten Schmetterlingen! | botanischergarten.linz.at

22.02.2026, 08:30 Uhr

📍 TipsArena
⌚ Sport & Bewegung

Steeltownman Indoor 2026

Zuerst schwimmen, dann laufen: Der Steeltownman in der TipsArena fordert volle Energie. | livasport.at

28.02.2026, 14 und 20 Uhr

📍 TipsArena
⌚ Kunst & Kultur

Masters of Dirt

Wenn Motoren fliegen und Funken sprühen: Die PS-starke Show für alle Adrenalin-Fans. | mastersofdirt.com

Linz-Termine

auf Social

Media folgen!

instagram.com/linztermine

facebook.com/linztermine

Sie organisieren Veranstaltungen im Stadtgebiet von Linz?

Teilen Sie uns Ihre Events einfach und kostenlos auf linztermine.at mit! Sie haben noch keinen Account? Einfach Online-Formular ausfüllen und abschicken: linztermine.at/registrierung.

Freier Eintritt und fulminante Festkonzerte

Das Brucknerhaus Linz wartet im Dezember mit Musik für Neugierige sowie mit „Musikomödiantischem“ und Traditionellem zum Jahreswechsel auf.



© Reinhard Winkler

Silvesterkonzerte: The Flying Schnörtzenbrekkers (unten) sorgen am Nachmittag für gute Laune, am Abend gibt Josef Sabaini (oben) dem Jubilar Johann Strauss (Sohn) die Ehre.



© Julia Wesely

Im Advent: kostenlose Kurzkonzerte im Foyer

Im Rahmen des *Musikalischen Jahreskalenders* öffnet das Brucknerhaus seine Türen im Advent gleich viermal: Am 4., 12., 17. und 19. Dezember präsentieren Studierende der Anton Bruckner Privatuniversität in 30-minütigen Konzerten Programme, die von Liedern über Liebe, Lust und Leid über Klangwelten des französischen Impressionismus und Folklore auf dem Hackbrett bis zu einer interdisziplinären Performance zum Thema Zeit mit Gesang, Tanz und Improvisation reichen.

Mehr Vielfalt, mehr Musik, mehr Gemeinschaft: Nicht nur versierte Konzertgänger*innen sind willkommen, sondern auch und gerade diejenigen, die einen neugierigen ersten Blick in ein Konzerthaus werfen möchten. In diesem Begegnungsraum für Musikinteressierte stehen die Türen für alle offen – um gemeinsam Musik zu hören, bei einem Getränk zusammenzusitzen und miteinander ins Gespräch zu kommen. Die Kurzkonzerte finden jeweils um 18 Uhr im Foyer des Mittleren Saales bei freiem Eintritt statt (Zählpunkte erforderlich).

Bezahlte Anzeige

Zum Jahreswechsel: ein letztes Mal Strauss und Neujahr auf Französisch

Um das alte Jahr gebührend ausklingen und das neue feierlich beginnen zu lassen, stehen im Brucknerhaus Linz gleich mehrere Optionen zur Verfügung.

Josef Sabaini und sein Orchester Philharmonices mundi besinnen sich im *Großen Silvesterkonzert* für ein schwungvolles Finale des Johann-Strauss-Jahrs 2025 auf das denkwürdige Debüt des Komponisten im Jahr 1844 zurück: Ausgehend von der Musik, mit der sich dieser bei seinem ersten Konzert in Dommayers Casino in Wien erstmals der Wiener Öffentlichkeit vorstellte, präsentieren sie ein ausgefeiltes Programm, in dem Raritäten und Klassiker von Johann Strauss (Sohn) auf Werke von Vorgängern und Zeitgenossen wie Joseph Lanner, Joseph Hellmesberger jun. oder Johann Strauss (Vater) treffen. Dabei darf freilich auch die beliebte *Fledermaus*-Ouvertüre nicht fehlen! Beginn: 19:30 Uhr, Großer Saal

Die anschließende Silvesterparty in den Foyers des Brucknerhauses lädt zum stimmungsvollen Feiern des Jahreswechsels ein. Mit beschwingter Live-Tanzmusik und einer Auswahl an kulinarischen Köstlichkeiten stimmen Sie sich in bester Partylaune auf das neue Jahr ein. Der Eintritt ist frei.

Wer für den Silvesterabend bereits andere Pläne hat, ist im *Kleinen Silvesterkonzert* um 16 Uhr gut aufgehoben: Hier heizen im Mittleren Saal die Flying Schnörtzenbrekkers (Georg Breinschmid/Kontrabass, Tommaso Huber/Akkordeon & Sebastian Gürtler/Violine) mit ihrem mitreißenden Schrammelsound ein. Mit einem Augenzwinkern widmen sie sich dem unbekannten Superstar Ivica Strauss.

Beim Neujahrskonzert läutet einen Tag später das Bruckner Orchester Linz (BOL) unter Hans Graf das Jahr 2026 mit einem französischen Gegenpol zum Strauss-Fest des Vorabends ein: Auf dem Programm stehen Maurice Ravels Ballett *Ma mère l'Oye* und seine Suite *Le tombeau de Couperin* in einer Fassung für Orchester, außerdem Paul Dukas' rasante Tondichtung *L'apprenti sorcier* nach Goethes *Zauberlehrling*. Anstelle des traditionellen *Radetzky-Marschs* macht diesmal Ravels ikonischer *Bolero* den festlichen Abschluss. Der alles durchdringende Rhythmus dieses Bruckner-Orchester-Boleros – quasi „BOLero“ – markiert somit den ersten Eintrag im musikalischen Tagebuch 2026.

BRUCKNERHAUS LINZ

BRUCKNERHAUS SERVICE-CENTER

Untere Donaulände 7, 4010 Linz
Tel. +43 (0) 732 / 77 52 30

ÖFFNUNGSZEITEN

Montag bis Freitag: 11 bis 18 Uhr
Juli und August:
Montag bis Donnerstag: 10 bis 13 Uhr

TICKETS

E-Mail: kassa@liva.linz.at
brucknerhaus.at

MUSIKALISCHER JAHRESKALENDER
jeweils 18:00 Uhr, Foyer Mittlerer Saal
Eintritt frei

LIEBE, LUST UND LEID

Do, 4. Dezember 2025
Lieder von Mozart, Schubert, Schumann, Wolf und Schönberg
Duo Anima: Anna Maria Fischer / Mezzosopran Anna Juliana Maier / Klavier

(SPIEGEL-)BILDER VON FRANKREICH

Fr, 12. Dezember 2025
Ravels Klavierzyklus *Miroirs*
Laura Colago Montañés / Klavier

FOLKLORE AUF DEM HACKBRETT

Mi, 17. Dezember 2025
Die facettenreiche Volksmusik Südosteuropas
Trio SonaRosa: Carmen Menschick & Sarah Rohregger / Hackbrett, Andrea Stračinova / Cimbal, Petar Marković / Akkordeon

DIE ZEITEN, IN DENEN WIR LEBEN

Fr, 19. Dezember 2025
Eine interdisziplinäre Performance zum Thema Zeit
Katharina Obereder & Hannah Ganneshofer / Gesang, Klavier, Tanz, Perkussion
Flora Schrattenholzer / Akkordeon, Gesang, Tanz, Perkussion & Celiin Vahtra / Trompete, Gesang, Tanz, Perkussion



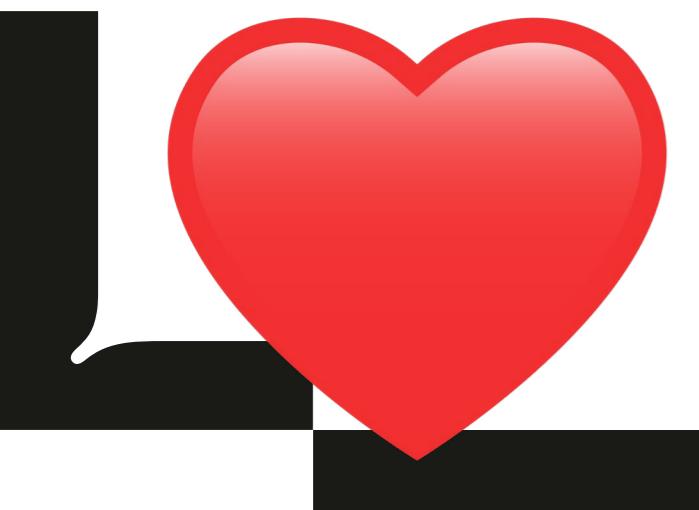
© Bruce Bennet

Hans Graf dirigiert das Neujahrskonzert mit dem Bruckner Orchester Linz.

»Linz ist nächstenLiebe«

*Unsere Stadt zeigt Herz –
für Respekt und ein friedliches Miteinander.*

Genau dann, wenn man sich diskriminiert, ausgegrenzt, beleidigt, einsam oder verloren fühlt, ist „nächstenLiebe“ eines der wohl wertvollsten Geschenke, die man im Leben erhalten kann. Es sind die kleinen Dinge, die im Alltag zählen: Das selbstlose Einschreiten auf der Straße, wenn jemand auf Grund seiner Herkunft, seines Geschlechts, seiner Sexualität, seiner Beeinträchtigung oder seines Körpers benachteiligt wird. Oder die simple Frage zu stellen, ob das Gegenüber Unterstützung benötigt, wenn es jemandem schlecht geht, also bewusst hin- und nicht wegzuschauen. Bis zum selbstverständlichen Freihalten des Parkplatzes, der für beeinträchtigte Menschen reserviert ist. All das spiegelt Respekt und „nächstenLiebe“ wider, kleine Zeichen, die große Wirkung für das Zusammenleben haben.



Ein Herz für Respekt

Die Awareness-Kampagne der Stadt „Linz ist nächstenLiebe“ zeigt aus diesem Grund, dass Linz jetzt und auch in Zukunft ein Ort des bewussten, friedlichen und respektvollen Miteinanders sein will. Eine gemeinsam getragene, sichtbar gemachte Haltung der Linzer*innen für alle Generationen wird deshalb mit der städtischen Kampagne zum Ausdruck gebracht. Diese klare Botschaft, die ein Wunsch ist, der für alle gilt und an jeden und jede Linzer Bewohner*in gerichtet ist, soll eine Anregung zum Umdenken sein. Unabhängig von Alter, Herkunft oder politischer Überzeugung geht es darum, zusammen zufrieden in Linz zu leben. Diese Kernbotschaft kann aber langfristig nur dann gelebt werden, wenn alle gemeinsam und aus Überzeugung diese Haltung hinaustragen und unterstützen.

Kampagne in ganz Linz sichtbar

Auch visuell ist in der City Branding-Strategie der Stadtmarke Linz Platz für die Kernaussage, die mit einem roten Herz visualisiert wird: Das City-Logo „L_NZ / L_“ schafft mit dem offenen „Space“ auch grafisch Raum für Awareness, für Liebe, für Respekt, für „nächstenLiebe“ und sorgt so für den optischen Wieder-Erkennungswert.

Die Idee zur Kampagne „Linz ist nächstenLiebe“ entstand infolge eines mehrstimmig im Linzer Gemeinderat beschlossenen Antrages der NEOS, mit dem Anliegen ein klares Zeichen, eine klare Haltung gegen Diskriminierung und Respektlosigkeit einzunehmen.

VALERIE MAYR-HIMMELBAUER



Stadtrat Thomas Gegenhuber (Mitte) mit Bauarbeitern am Linzer Hauptbahnhof bei der Verlegung der wasserstoffbasierten Schiene.

»Die grüne Schiene steht für Linz: Technologiekompetenz und Innovation.«

STADTRAT THOMAS GEGENHUBER
INNOVATIONSREFERENT DER STADT LINZ

Wasserstoff auf Schiene

**In Linz liegt die erste wasserstoffbasierte Schiene der Welt.
Ein Meilenstein in Richtung klimaneutrale Stahlproduktion.**

Ein echtes Novum liegt seit Kurzem am Linzer Hauptbahnhof im Schotter. Erstmals weltweit verlegte die ÖBB eine wasserstoffbasierte Schiene mit Netto-Null-CO₂-Emissionen in ihrer Produktion. Die „grüne Schiene“ gilt als Meilenstein auf dem Weg zur klimaneutralen Mobilität und wurde von der voestalpine im steirischen Donawitz im Rahmen eines Forschungsprojektes produziert. Im Jahr 2027 werden jeweils ein Grünstrom betriebener Elektrolichtbogenofen in Linz und Donawitz in Betrieb gehen, wodurch die voestalpine bis 2029 ihre CO₂-Emissionen um 30 Prozent verringern kann. Bis Stahl zur Gänze ohne zusätzlichen CO₂-Ausstoß produziert werden kann, dauert es freilich noch mehrere Jahrzehnte – Forschungsprojekte wie die „grüne Schiene“, zeigen mögliche Wege für die Zukunft auf.

Auch Stadtrat Thomas Gegenhuber freut sich darüber, dass Linz mit diesem Projekt stark verbunden ist: „In Linz kommen Klimaschutz und Wettbewerbsfähigkeit zusammen. Die wasserstoffbasierte Schiene ist regional entwickelt, industriell machbar und im Betrieb erprobt. Solche Innovationen machen unseren Wirtschaftsstandort zukunftssicher und verbinden Know-how, Arbeit und Klimanutzen.“

Wasserstoff statt Kohle

Die grüne Schiene entsteht aus recyceltem Schrott und wasserstoffreduziertem Reineisen aus der HYFOR-Pilotanlage in Donawitz. Das Vormaterial wurde im Forschungsstahlwerk TechMet eingeschmolzen und im benachbarten Schienenwalzwerk zum Endprofil ausgewalzt. Bei dieser Art von Stahlproduktion wird Wasserstoff aus erneuerbaren Energiequellen eingesetzt, um den Sauerstoff aus dem Eisenerz zu lösen. Anders als in der herkömmlichen Produktion entsteht dabei kein CO₂, sondern lediglich Wasserdampf als Nebenprodukt. Entscheidend ist auch, dass der Wasserstoff CO₂-neutral produziert wird. Im Gegensatz zu anderen Herstellungsarten, wo in der Produktion CO₂ anfällt, wird dieser als „grüner Wasserstoff“ bezeichnet.

„Dieses innovative Projekt zeigt, wie die Stahlproduktion kontinuierlich in Richtung Klimaneutralität geht. Ich bedanke mich bei der voestalpine und bei der ÖBB für die Umsetzung dieses großartigen Pilotprojekts“, sagt Wirtschaftsstadtrat Thomas Gegenhuber abschließend.

CHRISTOPH HARTINGER

ENGERWITZDORF
Mittertreffling

HOCHWERTIGE EIGENTUMSWOHNUNGEN
NUR WENIGE MINUTEN ZUR JKU LINZ
WOHNBAUFÖRDERUNG MÖGLICH
ATTRAKTIVE GRÜNRUHELAGE

LINZ-PICHLING
Neufelderstraße

HOCHWERTIGE EIGENTUMSWOHNUNGEN
TIEFGARAGE | LIFT
AUSSICHT INS GRÜNE
PERFEKTE INFRASTRUKTUR

Baugebinn erfolgt!
Nur mehr 3 Wohnungen verfügbar!

HWB 44 kWh / m² a, f_{GEE} 0,72
HWB 35/42 kWh / m² a f_{GEE} 0,67/0,69

Symbolbild

Symbolbild

BERATUNG UND VERKAUF: Maximilian Stefanzirosa
0676 90 99 429 | maximilian.stefanzirosa@brunner-bau.at

BRUNNER BAU G.m.b.H.
BAUEN IST VERTRAUENSSACHE

Schaffen Sie mit uns Werte
für Generationen...

mehr Infos:
@ brunner_bau
Facebook: BrunnerBauGmbH

www.brunner-bau.at

NEUE CHARTERFLÜGE 2026 AB/BIS LINZ ► DURCHFÜHRUNGSGARANTIE! 

MARRAKESCH
15.02.-19.02.2026
(SO-DO, 5 Tage - HALBPENSION)
Sonderpreis p.P.
im DZ: € 1.449,-
statt € 1.549,-
IM 5*-HOTEL PALM PLAZA & SPA
BESTE REISEZEIT -
SEMESTERFERIEN!
NEU!
AB SOFORT
BUCHBAR!

BILBAO
02.04.-06.04.2026
(DO-MO, 5 Tage, OSTERN)
Sonderpreis p.P. im DZ:
€ 1.269,- statt € 1.369,-
IM 4*-HOTEL ABANDO
Weitere Hotelkategorien buchbar!
GUGGENHEIM, DESIGN
& BRÜCKEN!
NEU!
AB SOFORT
BUCHBAR!

**NORMANDIE
LE HAVRE**
03.04.-06.04.2026
(FR-MO, 4 Tage, OSTERN)
Sonderpreis p.P. im DZ:
€ 999,- statt € 1.099,-
IM 4*-HOTEL MERCURE CENTRE
Weitere Hotelkategorien buchbar!
ENTDECKUNGSREISE AN
DIE ALABASTERKÜSTE!
NEU!
AB SOFORT
BUCHBAR!

Flüge ab/bis Linz | Top-Reisetermine zu besten Flugzeiten | Parkplatz am Linz Airport | OÖ-Reisebegleitung | ausgewählte Hotels inkl. Übernachtung Frühstück
Bilbao, Normandie und Halbpension Marrakesch

BÜRO SCHWERTBERG
Schacherbergstraße 30
4311 Schwerberg
Tel.: 07262 62 550
Nur nach telefonischer
Vereinbarung!
BÜRO LINZ (URFAH)
Biegung/Kaerstr. 11 4040 Linz
Tel.: 0732 73 33 88
info@schoenerreisen.cc
MO/DI/DO/FR: 09:00 - 16:00 Uhr
Mi: 09:00 - 13:00 Uhr

Ihr Reise-Spezialist!
www.schoenerreisen.cc
SCANNEN FÜR
NEWSLETTER ABO!

schoener reisen
mit Wiesinger

DETAILPROGRAMME ONLINE:
www.schoenerreisen.cc
Beachten Sie auch unser
interessantes Ausflugsprogramm!

SCAN NACH
FÜR MEHR INFOS

Es gelten die Allgemeinen Reisebedingungen lt. letzter Fassung.
Druck- & Satzfehler vorbehalten.

ABWECHSLUNGSREICHE
SONDERFLÜGE &
BISTROBESIEN FÜR
JEDEN GESCHMACK!

Foto: Stadt Linz

**Der kostenlose
Hop-On-Hop-Off-
Weihnachtzug ist
zurück und verbindet
im Advent die fünf
Weihnachtsmärkte.**

Bequem von Markt zu Markt

Der gelbe Linzer City Express von Bernd Geiger verwandelt sich in der Vorweihnachtszeit heuer neuerlich in den Hop-On Hop-Off-Weihnachtzug. Der beliebte Zug wird zwischen dem 22. November und 21. Dezember seine Runden durch die Innenstadt drehen. Im Halb-Stunden-Takt von Freitag bis Sonntag verbindet er die schönsten Adventmärkte in Linz: den traditionellen Christkindlmarkt am Hauptplatz, den Weihnachtmarkt im Volksgarten, den Wintermarkt am Pfarrplatz und den Advent am Dom sowie den Winterzauber im Stiegl-Klosterhof.

Wichtige Infos

Von 15 Uhr bis 19 Uhr heißt es einfach zusteigen – einfach aussteigen. Die Haltestellen sind gut sichtbar beim Hauptplatz, dem Neuen Dom, dem Volksgarten, der Landstraße beim Klosterhof und dem Pfarrplatz gekennzeichnet. Von dort gelangt man dann ganz bequem ohne lange Parkplatzsuche zum gewünschten Markt. Zu beachten ist dabei, dass Speisen und Getränke im Zug nicht erlaubt sind. Aus Sicherheitsgründen ist die Mitnahme von Kinderwagen nicht möglich. Bei Schneefahrbahn werden einzelne Fahrten entfallen.

Fünf Märkte – fünf Stopps

Am Hauptplatz sind selbst gemachter Christbaum-schmuck, Töpfer- und Glaswaren, Schmuck und mehr erhältlich. Zwischendurch kann man sich mit kulinarischen Schmankerln stärken.



Kultur- und Tourismusstadträtin Doris Lang-Mayerhofer und Bernd Geiger vor dem prächtig geschmückten Weihnachtzug.

»Der Weihnachtzug macht die Vielfalt unserer Adventmärkte für alle stimmungsvoll erlebbar. Der Bummel durch das weihnachtliche Linz wird für Gäste und für Linzer*innen so zum besonderen Ereignis!«

STADTRÄTIN DORIS LANG-MAYERHOFER
KULTUR- UND TOURISMUSREFERENTIN

Im Volksgarten können vor allem Kinder Märchen-hütten mit bewegten Figuren entdecken. Handwerk, Musikgruppen und Leckerbissen bringen unvergess-liche Momente. Beim Dom versammelt sich eine bunte Welt aus regionalem Kunsthandwerk und kulinarische Köstlichkeiten. Der Dom selbst dient als Kulisse. Ein Highlight ist sicherlich die virtuelle 3D-Krippe im Mariendom.

Am Pfarrplatz bieten Bäuer*innen und Kunsthändler*innen ihre Produkte an. Bei wärmenden Feuerstellen können Besucher*innen Punsch oder Glühwein genießen. Im Klosterhof verwandelt sich der Gastgarten in ein Winter-Wonderland, der bei Dunkelheit nicht nur Kinderaugen zum Strahlen bringt und mittlerweile ein absoluter Instagram Hot-spot ist. (Näheres in dieser Ausgabe auf Seite 43)

SABINE HÖRSCHLÄGER

Wussten Sie, dass...

... die Linzer Landstraße nicht nur eine der meistbesuchten Einkaufsstraßen Österreichs ist, sondern auch auf eine mehr als 700-jährige Geschichte zurückblickt? Schon im 13. Jahrhundert wurde ein Abschnitt der heutigen Straße als „via contra Lintzam“ erwähnt. 1535 taucht erstmals der Name „Landstraße“ in historischen Quellen auf. Damals war das Gebiet rund um die heutige Bismarckstraße noch als Straßfelden bekannt. Im Laufe der Jahrhunderte wandelte sich die Landstraße mehrfach: Um 1730 wurden die Bereiche entlang der Landstraße als Innere Vorstadt, Mittlere Vorstadt, Äußere

Vorstadt sowie Neuhäusl bezeichnet. 1825 unterschied man eine innere und äußere Landstraße, die Grenze lag beim Kloster der Karmeliten. Heute verläuft die Landstraße vom Taubenmarkt bis zur Blumauerstraße und ist 1,3 Kilometer lang. Seit November 1977 ist sie teilweise als Fußgängerzone ausgewiesen – und war damals die erste Fußgängerzone Oberösterreichs. Mehr zur Geschichte zum Thema erfahren Sie in der Publikation des Archivs der Stadt Linz „Die Straßen und Plätze in Linz. Namen, Entwicklung, Geschichte“. Erhältlich über archiv@mag.linz.at und im Buchhandel. Preis: 29 Euro



Die Landstraße lockt nicht nur in der Weihnachtszeit mit aktaktivem Angebot.

Im Blickpunkt

STEAM IT up!

Als Gründerin der „MINT-Region OÖ Zentral“ wurde Linz nun in Wien mit einem neuen Qualitätslabel ausgezeichnet. MINT steht für Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften und Technik – Bereiche, die für die Zukunft entscheidend sind. Linz geht dabei noch einen Schritt weiter und folgt dem internationalen STEAM-Ansatz. Dieser verbindet Technik mit Kreativität und integriert bewusst auch Kunst und Gestaltung (Science, Technology, Engineering, Arts, Mathematics). Mit dem neuen Label gehört die Stadt nun zu insgesamt 28 zertifizierten MINT-Regionen in Österreich. Dahinter stehen als Netzwerk der Innovationshauptplatz Linz, die Johannes-Kepler-Universität, das Unternehmen Infineon und vie-



Das Team (v.li.) rund um den Innohauptplatz, Silvia Hackl und Franz Winkler, in Wien.

le weitere Partner aus Bildung und Wirtschaft. Ziel ist es, junge Menschen früh für Technik zu begeistern und ihnen Perspektiven in technischen Berufen zu eröffnen.

innovation.linz.at

Fotos: L!Wmedia, Peter Raucheder, Hannes Draxler, Stadt Linz / Dworschak

Auch die Initiative „Techniktalente“ macht Technologie für alle zugänglich. Jedes Kind soll unabhängig von Herkunft, sozialem Status oder Geschlecht sein Talent entdecken können. Die Initiative wurde 2024 von der Digitalen Meile Linz gemeinsam mit dem Innovationshauptplatz ins Leben gerufen und läuft nun schon im zweiten Schuljahr sehr erfolgreich. So stellten beim Österreich-Finale der World Robot Olympiad im Alten Rathaus Teams aus ganz Österreich ihre selbstgebauten Roboter vor. Den ersten Platz in der Altersgruppe Junior belegte dabei das Linzer Team TNMS 3 Stelzhamerschule, unterstützt von der Firma KEBA. Es durfte im November zum Weltfinale nach Singapur reisen.

Sportlicher Ausklang

Der Silvesterlauf gehört für viele Linzer*innen zum Jahreswechsel wie Glücksbringer und Sekt. Auch heuer wird die Innenstadt am 31. Dezember zur sportlichen Bühne: Mehr als 1.000 Hobbyläufer*innen aller Altersklassen werden erwartet, wenn der traditionelle Lauf das alte Jahr verabschiedet. Start und Ziel sind am Hauptplatz. Die Kinderläufe beginnen um 14 Uhr, der Hauptlauf über sechs Kilometer startet um 15 Uhr. Als besonderes Highlight steht auch diesmal die beliebte Kostümierter-Wertung auf dem Programm.

Anmeldung: silvesterlauf-linz.at



Mit Freunden, Familie oder Kolleg*innen das Jahr nochmal sportlich verabschieden.

Spitzenweine im Design Center

Mit Wein & Genuss wird am 13. und 14. Februar 2026 im Design Center Linz das Weinjahr eröffnet. 200 Winzer*innen aus allen österreichischen Anbauregionen, darunter Trophy-Gewinner*innen, Salon- und Landessieger*innen, freuen sich auf Linz. Die niederösterreichischen Winzer stellen die größte regionale Abordnung. Das Vulkanland Steiermark präsentiert sich als komplette Genussregion. Auch renommierte Weingüter aus dem Piemont und der Toskana sind mit dabei. Das Bier zwischendurch kommt von der Brauerei Stift Schlägl und Linzer Bier.



Eine feine Messe zum Kosten und Kaufen, Informieren und Kennenlernen im Design Center Linz.

Mit einer E-Mail an lebendiges.linz@linz.at bis 31. Dezember – Kennwort „Wein“ – 3x2 Tageskarten gewinnen. Tickets im Vorverkauf auf: weingenusslinz.at

**CITY
SHOPPING
LINZ**
DAS ECHTE
EINKAUFSEXPERIENZ

BIS ZU 100 EURO GEWINNEN!

Lebendiges Linz verlost Linzer City-Gutscheine im Gesamtwert von 400 Euro – gesponsert vom Linzer City Ring!

Damit können Sie in den rund 400 Innenstadtbetrieben grenzenlose Vielfalt an Mode, Kulinarik, Kunst und Unterhaltung erleben.
Also mitspielen und gewinnen!

Es warten tolle Preise:

- 2 x Linzer City-Gutscheine im Wert von jeweils 100 Euro
- 4 x Linzer City-Gutscheine im Wert von jeweils 50 Euro

Einfach eine E-Mail mit dem Kennwort „City Shopping Linz“ bis spätestens 17.12.2025 an lebendiges.linz@linz.at senden!

www.linzer-city.at



Speicher vollständig gefüllt

Die Energieversorgung für den Winter ist gesichert



Die Energieversorgung für die kalte Jahreszeit ist gesichert.

Für die aktuelle Heizsaison präsentiert sich die LINZ AG bestens gerüstet: Die unternehmenseigenen Erdgasspeicher sind vollständig gefüllt und gewährleisten eine stabile Versorgung auch bei erhöhtem Energiebedarf in den Wintermonaten. Insgesamt wurden über 700 Gigawattstunden Erdgas eingespeichert – ein Volumen, das den saisonalen Bedarf zuverlässig abdeckt. „Unsere Zuverlässigkeit ist das Ergebnis langfristiger Planung und gezielter Investitionen in die Versorgungssicherheit“, betont DI Erich Haider, MBA, Generaldirektor der LINZ AG. „Die LINZ AG hat auch heuer alles getan, was in ihrer Hand liegt, um die Versorgung der Kund*innen zu sichern. Es wurde rechtzeitig und ausreichend vorgesorgt. Die Wintersaison ist abgesichert.“

Langfristige Speicherstrategie

Seit 2014 ist die LINZ AG an zwei bedeutenden österreichischen Erdgasspeichern beteiligt: dem Speicherverbund 7Fields sowie dem RAG-Speicher. Diese strategische Partnerschaft hat sich in den vergangenen Jahren als tragende Säule der regionalen Versorgungssicherheit etabliert und leistet einen wesentlichen Beitrag zur Stabilität der regionalen Energieversorgung.

Ergänzende nachhaltige Maßnahmen

Neben der Absicherung durch Erdgas setzt die LINZ AG auch auf nachhaltige Energiequellen. Am Standort Energiepark Linz-Mitte wurde ein umfangreiches Holzlager

aufgebaut, das den kontinuierlichen Vollbetrieb des Biomasseheizkraftwerks (BIOMHKW) über einen Zeitraum von vier Monaten ermöglicht, um flexibel auf unvorhergesehene Bedarfsspitzen oder Störungen reagieren zu können.

Versorgungssicherheit als Unternehmensauftrag

Mit diesen umfassenden Vorkehrungen unterstreicht die LINZ AG ihren Anspruch, auch unter herausfordernden Rahmenbedingungen eine verlässliche Energieversorgung sicherzustellen. Die Bevölkerung in Linz und Umgebung kann somit mit Zuversicht in die kalte Jahreszeit starten – im Vertrauen auf eine stabile Wärme- und Energieversorgung.

Zukunft braucht Verantwortung

Die LINZ AG lud zum fünften Nachhaltigkeitssymposium

Im Zentrum der fünften Auflage des LINZ AG-Nachhaltigkeitssymposiums Anfang Oktober stand der Dialog zwischen ökologischer Verantwortung und ökonomischer Realität. Fiskalratsvorsitzender em. o. Univ.-Prof. Dr. Christoph Badelt und Klimaexpertin Katharina Rogenhofer, MSc, lieferten zentrale Impulse zu fiskalischer Nachhaltigkeit und klimagerechtem Wohlstand. Die Veranstaltung thematisierte, wie nachhaltiges Handeln in einer Welt voller Krisen und begrenzter

Ressourcen gelingen kann. Moderatorin Mag. a Christa Kummer führte durch das Programm und bat zum Abschluss LINZ AG-Generaldirektor DI Erich Haider, MBA gemeinsam mit den Referent*innen zum Talk. Dabei wurden Herausforderungen der Klimapolitik und die Rolle öffentlicher Debatten beleuchtet. Haider betonte dabei erneut die Maßnahmen der LINZ AG zur Reduktion des ökologischen Fußabdrucks bei gleichzeitiger Sicherstellung der Versorgungssicherheit.



Von links: Dipl.-Ing. Norbert Breitschopf, MSc, Ing. Mag. Bernd Freisais (beide LINZ AG, Nachhaltigkeitsmanagement), StRin Mag. a Eva Schobesberger, Katharina Rogenhofer, MSc (Referentin), Mag. a Christa Kummer (Moderatorin), DI Erich Haider, MBA (Generaldirektor LINZ AG) und em. o. Univ.-Prof. Dr. Christoph Badelt (Keynote-Speaker)

Ausbildung am Puls der Zeit

Lehrling bei der LINZ AG werden

Die LINZ AG zählt zu den Top-Arbeitgeberinnen des Landes und setzt seit Jahren Maßstäbe in der Lehrlingsausbildung. Mit 92 Lehrlingen in neun Berufen gehört sie zu den größten Ausbildungsbetrieben Oberösterreichs und bietet vielfältige und zukunftssichere Perspektiven. Die kürzlich fertiggestellte Erweiterung und Modernisierung der Lehrwerkstätte war ein entscheidender und notwen-

diger Schritt, der den künftigen LINZ AG-Fachkräften nun eine Ausbildungs- und Lernumgebung am Puls der Zeit bietet.

Chance ergreifen und bis 7. Dezember bewerben

Wer Lust hat, einen entscheidenden Beitrag zur Lebensqualität der Menschen in Linz und der Region zu leisten, sollte sich jetzt noch schnell bis spätestens 7. Dezember 2025 für eine Ausbildung in den folgenden Berufen bewerben (Lehrbeginn: September 2026): Bürokauffrau/-mann, Elektrotechnik, Informationstechnologie, Installations- und Gebäude-technik, Karosseriebautechnik, Kraftfahrzeugtechnik, Mechatronik, Metalltechnik und Speditionskaufrau/-mann. Informationen zu den Lehrberufen und Auswahlverfahren gibt es online auf der LINZ AG-Webseite unter www.linzag.at/lehre



In der LINZ AG ist nicht nur die fachliche Ausbildung auf höchstem Niveau, auch die Lehrwerkstätte wurde kürzlich umfassend modernisiert und erweitert.

Investition in Sicherheit

Neue Fahrzeuge für die Betriebsfeuerwehr in Dienst gestellt

Die LINZ AG betreibt zahlreiche kritische Infrastrukturanlagen – von Kraftwerken über Entsorgungsanlagen bis hin zur Wasser- und Fernwärmeversorgung. Entsprechend hoch sind die Anforderungen an die betriebliche Feuerwehr. Um die Sicherheit der städtischen Infrastruktur und damit auch die Versorgungssicherheit noch weiter zu erhöhen, wurde die Betriebsfeuerwehr mit zwei neuen Spezialfahrzeugen ausgestattet. Ende Oktober starteten das Rüstlöschfahrzeug (RLF2400) und das Tanklöschfahrzeug (TLF4000) offiziell in der LINZ AG ihren wertvollen Dienst. Beide Fahrzeuge stammen aus der AT-Serie des österreichischen Herstellers Rosenbauer. Sie wurden in enger Abstimmung mit der LINZ AG konzipiert und exakt auf die spezifischen Anforderungen des Einsatzgebietes zugeschnitten.



Das Rüstlöschfahrzeug und das Tanklöschfahrzeug erweitern seit Kurzem die Flotte der Betriebsfeuerwehr LINZ AG.



Die LINZ AG-Vorteilswelt bietet in der Vorweihnachtszeit wieder zahlreiche Highlights.

(c) LINZ AG

Exklusive Highlights: Zauberhafter Advent mit der LINZ AG-Vorteilswelt

Die Vorweihnachtszeit ist voller Genussmomente – und mit der LINZ AG-Vorteilswelt wird sie noch schöner. Mehr als 20.000 Kund*innen profitieren bereits von besonderen Vorteilen wie bis zu 30 Gratisstromtagen pro Jahr, exklusiven Gewinnspielen und attraktiven Vergünstigungen. Derzeit warten in der Vorteilswelt-App unter anderem adventliche Highlights: Haubis Briochekekram-pusse, Zimtwirbel Zimtschnecken, Honeder Dinkel-Kletzenbrot und Sonnentor Neujahrstee – perfekt für gemütliche Stunden. Der Weg zur LINZ AG-Vorteilswelt ist übrigens denkbar einfach: Für die Teilnahme benötigen Sie einen LINZ AG-Stromliefervertrag sowie ein weiteres Energie-Produkt der LINZ AG (Wärme oder Gas) bzw. einen LIWEST-Vertrag. Mehr Informationen finden Sie online unter: www.linzag.at/vorteilswelt

Auf Online-Rechnung umsteigen und Gratisstromtage sichern

LINZ AG-Kund*innen, die sich von der Papier-Rechnung verabschieden und in Zukunft auf Online-Rechnungen setzen, tun nicht nur der Umwelt etwas Gutes, sondern auch der eigenen Geldbörse. Daher am besten gleich umsteigen und sofort profitieren! Wer auf die Online-Rechnung umsteigt, bekommt vier Gratisstromtage. Für die Zustimmung zur SEPA-Lastschrift gibt es zusätzlich drei weitere Gratisstromtage obendrauf. Unterm Strich kann man sich mit wenigen Klicks sieben Gratisstromtage holen, Geld sparen und die Umwelt schonen. So einfach funktioniert der Umstieg: Beim LINZ AG-Kundenportal PLUS24 anmelden bzw. registrieren, Online-Rechnung und SEPA-Lastschrift aktivieren, Aktivierung bestätigen und anschließend jederzeit auf alle Rechnungen zugreifen. Mehr Informationen unter: www.linzag.at/onlinerechnung



Der Umstieg auf Online-Rechnung spart Geld und schont die Umwelt.

„G'scheit digital“: LIWEST startet Initiative zur digitalen Bildung in Oberösterreich

Digitale Medien sind aus dem Alltag nicht mehr wegzudenken. Umso wichtiger ist es, den souveränen, kritischen und sicheren Umgang damit zu fördern. Genau hier setzt die neue Medienkompetenz-Initiative „G'scheit digital“ von LIWEST in Zusammenarbeit mit dem Forum MedienBildung aus Linz an. Die Initiative bringt Vorträge, Workshops und Bildungsformate in die Region – für alle Altersgruppen und Lebensbereiche. Ob in Schulen, bei Gesundheitstagen oder bei eSport-Events: „G'scheit digital“ ist dort präsent, wo Menschen zusammenkommen – u. a. in der PlusCity, im Ursulinenhof, an der JKU oder bei Events in Linz und Umgebung. Mehr dazu auf www.liwest.at/gscheit-digital



LIWEST-Geschäftsführer Stefan Gintenreiter, Forum MedienBildung-Geschäftsführer Johannes Knerzinger und LIWEST Marketing-Leiterin Marion Orliczek (v.l.).

LINZ AG Eisarena

Klimaschonende Fernwärme für optimiertes Hallenklima



Die neue Lüftungs- und Entfeuchtungsanlage schafft beste Bedingungen für Sportler*innen und Fans in der LINZ AG Eisarena.

Über den Sommer war es still in der LINZ AG Eisarena – seit September ist sie wieder das pulsierende Herz des Linzer Eishockeys. Mit dem Einbau einer hochmodernen Lüftungs- und Entfeuchtungsanlage während der spielfreien Zeit außerhalb der Saison wurde ein neuer Meilenstein ge-

E-Mobilität

Zahlreiche innovative Projekte beschleunigen Mobilitätswende

Eine gut ausgebauten Ladeinfrastruktur ist eine der wichtigsten Voraussetzungen für einen erfolgreichen Umstieg auf CO₂-freie Mobilität. Den Ausbau treibt die LINZ AG mit unterschiedlichen Projekten stetig voran. Derzeit sind bereits deutlich mehr als 1.700 Ladepunkte in Oberösterreich in Betrieb. Diese sind größtenteils öffentlich zugänglich und auf weit mehr als 500 Standorte verteilt. Besonders hervorzuheben sind die Kooperationen mit den beiden Supermarktketten SPAR und HOFER. Im gesamten Bundesland werden jeweils in etwa 80 Filialen mit hochwertigen Ladestationen ausgerüstet. „Bei beiden sind schon zahlreiche Schnellladestationen fertig, viele weitere werden noch bis Ende des Jahres in Betrieb gehen“, informiert LINZ AG-Vorstandsdirektor Mag. DI Josef Siligan.

Alle Infos auf einen Blick

Seit Kurzem können LINZ AG Ladekarten-Kund*innen ihre Ladevorgänge, Tarife und die eigene E-Ladeinfrastruktur bequem jederzeit online verwalten. Das StromMOBIL LadePortal bietet einen Überblick über die eigene Elektromobilität, wie beispielsweise Ver-

waltung von Ladevorgängen, Analyse des eigenen Ladeverhaltens, Verfügbarkeit von Ladestationen und die transparente Tarifübersicht. Zudem steht auch eine brandneue StromMOBIL-App mit allen Funktionen des LadePortals zur Verfügung. Mehr Infos unter: www.strommobil.at/ladeportal-infos



Die Anzahl von öffentlichen Ladepunkten in Oberösterreich steigt durch die Initiative der LINZ AG stetig an – auch dank der Kooperationen mit HOFER und SPAR.

Einstimmen aufs Christkind

Adventzauber in der Linzer Grottenbahn erleben



ganz besonders. Dabei wartet ein tolles Programm mit Weihnachtsmärchen, Mitmachtheater, nostalgischem Standmarkt und mehr. In der Wunsch-Ecke können die Kinder ihre Wünsche verewigen. Die Grottenbahn kann noch an den weiteren drei Adventsonntagen 7., 14. und 21. Dezember sowie am 8. Dezember besucht werden. Eine Runde mit Lenzibald drehen bevor das Christkind kommt ist am 24. Dezember (Betriebsende 15 Uhr, letzte Drachenfahrt um 14:30 Uhr) ebenfalls möglich. Alle Informationen finden Sie unter www.grottenbahn.at

Große wie kleine Besucher*innen erwarten ein weihnachtliches Programm sowie eine Fahrt mit dem Drachenzug Lenzibald.

Pünktlich zum ersten Adventsonntag starteten Drache Sebastian und die Grottenbahnbewohner*innen voller Begeisterung in den „Advent wie im Märchen“. Jedes Jahr unterbrechen sie für die Vorweihnachtszeit ihre Winterpause. Dann glitzert und glänzt es im unterirdischen Reich

Vielfältiges Angebot

Stressfreie Adventzeit mit tim genießen

Seit mehr als sechs Jahren bereichert tim (täglich.intelligent. mobil) die Mobilität in und um Linz. Das Service der LINZ AG LINIEN ermöglicht individuelle Verkehrs Nutzung auch ohne eigenes Auto. Die mittlerweile 13 tim-Knoten – zwölf davon in Linz und einer in Leonding – sind leicht mit öffentlichen Verkehrsmitteln erreichbar und bieten rund um die Uhr ein vielfältiges Mobilitätsangebot. Auch in der Vorweihnachtszeit profitieren die Kund*innen vom flexiblen Service. Ob ein Besuch bei Verwandten, die Erledigung der Weihnachtseinkäufe oder der Transport eines Christbaumes, tim hat für alle Situationen die passende Möglichkeit. Zudem warten zahlreiche Vorteile, beispielsweise gibt es eine Vergünstigung für die Therme Geinberg – ideal als Entspannung in der stressigen Adventzeit. Alle Details und weitere Infos finden Sie unter www.tim-linz.at



Ideal für alle ohne Auto: Mit tim ganz einfach die Weihnachtseinkäufe erledigen.

Mobilität für alle Generationen

LINZ AG LINIEN bieten umfassendes Beratungsangebot

Der Fahrgastservice der LINZ AG LINIEN umfasst weit mehr als ein gut ausgebautes Liniennetz und einen modernen Fuhrpark. Ein wesentlicher Bestandteil des Mobilitätsangebots ist die gezielte Bewusstseinsbildung – und zwar für Menschen jeden Alters. Im Mittelpunkt steht dabei die Mobilitätsberatung, die altersgerecht und vielseitig konzipiert ist.

Bereits in der Volksschule beginnt das Programm: In Kooperation mit der Polizei erhalten Kinder regelmäßig Verkehrserziehungsunterricht. Spielerisch und altersgerecht lernen sie dabei, wie man sich sicher und verantwortungsvoll im öffentlichen Raum bewegt. In den Sommerferien sorgt die LILI-Rallye für spannende Abwechslung: Hortgruppen begieben sich auf eine vorgegebene Route im Öffi-Netz und lösen an ausgewählten Haltestellen knifflige Aufgaben. Erstmals konnten heuer auch private Gruppen an diesem beliebten Ferienspiel teilnehmen. Ein weiteres Highlight ist die „CitySurfer“-Ausbildung für Schüler*innen der siebten bis neunten Schulstufe. Durch Exkursionen, Rollenspiele und realitätsnahe Simulationen werden Jugendliche zu Botschafter*innen für ein respektvolles und sicheres Miteinander im öffentlichen Verkehr ausgebildet.

Wissen teilen – Mobilität erleben

Auch über die Angebote für junge Fahrgäste hinaus engagieren sich die LINZ AG LINIEN für Mobilitätsbildung. In Zusammenarbeit mit der Volkshochschule (VHS) Linz fanden im Herbst wieder Vorträge und Veranstaltungen zu verschiedenen Mobilitätsthemen statt, die allesamt gut



Die LILI-Rallye ist eine Form der Mobilitätsberatung, bei der Kinder spielerisch den Umgang mit den Öffis lernen.

gebucht waren. Besonders beliebt ist die Exkursion in die Straßenbahn-Werkstätte in Kleinmünchen – ein Blick hinter die Kulissen.

Neu im Angebot: Beratung zu „tim“

Senior*innen konnten vom speziell für sie zugeschnittenen Kurs „Mit LinzMobil und FAIRTIQ mobil in Linz“ profitieren, der den Zugang zu digitalen Mobilitätslösungen erleichtert. Außerdem wurde ein Beratungstermin rund um das Carsharing-Angebot „tim – täglich.intelligent.mobil“ durchgeführt. Unter dem Motto „Fit für tim“ erhalten

Interessierte praxisnahe Unterstützung für den Einstieg in die multimodale Mobilität der LINZ AG LINIEN. Im Frühling 2026 finden die nächsten VHS-Schulungstermine statt. Diese sind über das VHS-Programm (www.vhs.linz.at) buchbar. „Um den öffentlichen Verkehr als attraktive Mobilitätsform zu stärken, setzen wir als LINZ AG LINIEN auf umfassende Mobilitätsberatungen. Diese richten sich an Menschen aller Altersgruppen und verfolgen ein Ziel: sicher, nachhaltig und informiert mit den Öffis unterwegs zu sein“, sagt LINZ AG-Vorstandsdirektorin Dr. ⁱⁿ Jutta Rinner, MBA.

Abwechslungsreiches Programm

Winterfreuden in den Bädern

In der Wintersaison 2025/26 laden die LINZ AG-Bäderoasen erneut zum Eintauchen in eine Welt voller Entspannung, Bewegung und Wohlbefinden ein. Hier ein Überblick über die Highlights:



(c) LINZ AG

Die LINZ AG Bäderoasen bieten ein abwechslungsreiches Winter-Programm für die ganze Familie.

Kinder-Wasserspaß: Ultimativer Wasserparcours und spritzige Animation gibt's am 7. Dezember, 18. Jänner, 15. Februar und am 15. März, jeweils von 13 bis 17.30 Uhr in der Familienoase Biesenfeld.

Wellness für Groß und Klein: Eine Auszeit für die ganze Familie bietet die Wellnessoase Hummelhof jeden Donnerstag und Freitag.

Lange Saunanächte: Mit Spezialaufgüssen, besonderen Anwendungen und entspannenden Massagen – in der Fitnessoase Parkbad am 31. Jänner und am 14. März, jeweils von 16 bis 22 Uhr.

Eisstockschießen: Ob olympisch oder mit Birnstöcken, Eisstockschiß*innen können auf Anmeldung in der Fitnessoase Parkbad, in der Erlebnisoase

Schörgenhub und in der Saunaoase Ebelsberg ihrem Hobby nachgehen.

Eislaufen im Park: Neben der Freiesfläche erwartet die Besucher*innen ein 500 Meter langer, kurviger Eislaufweg durch die Parkanlage der Fitnessoase Parkbad – und das zum regulären Eislauf-Eintrittspreis. Eislaufvergnügen zum halben Preis die ganzen Weihnachtsferien lang gibt's mit einer gültigen Grottenbahn-Eintrittskarte vom 24. Dezember 2025 auf allen Eislaufflächen der LINZ AG-Bäder.

Eisdisco: An den Samstagen, 13. Dezember, 3. Jänner und 7. Februar verwandelt sich die Eishalle im Parkbad in eine Eisdisco. Jeweils von 18.30 bis 21.30 Uhr.

Noch mehr Angebote und Events auf www.linzag.at

Abfallkalender für die Feiertage

Eine saubere Weihnachtszeit mit der LINZ AG



Die abgeschmückten, nicht zerkleinerten Christbäume werden kostenlos an drei Terminen im Jänner abgeholt.



In der schönsten Zeit des Jahres herrscht ein erhöhter Entsorgungsbedarf. LINZ AG ABFALL kümmert sich auch rund um die Feiertage verlässlich um die Abfallentsorgung und dessen umweltgerechtes Recycling. Die Abholtermine können sich um Weihnachten und Silvester allerdings wie gewohnt auch heuer um bis zu zwei Tage nach vorne oder nach hinten verschieben. Die aktuellen Termine für die eigene Abholadresse sind im Abfallkalender auf www.linzag.at/abfallkalender ersichtlich.

Besonders wichtig: Um möglichen Bränden bei der Abfallaufbereitung vorzubeugen, sind Batterien und Lithium-Ionen-Akkus niemals im Restabfall zu entsorgen, sondern kostenlos im Altstoffsammelzentrum (ASZ) abzugeben. Die vier ASZ sind in den Weihnachtsferien regulär geöffnet, ausgenommen sind 24. bis 26. Dezember 2025 sowie der 31. Dezember 2025 und 1. Jänner 2026.

Abholage für Christbäume

Außerdem holen die Mitarbeiter*innen von LINZ AG ABFALL die ausgedienten Christbäume (vollständig abgeschmückt, nicht zerteilt oder zerkleinert) am 12., 19. und 26. Jänner 2026 kostenlos ab. Dafür einfach am Vorabend des Abholtages straßenseitig bereitstellen. Weitere Infos sowie die Abholtermine gibt's entweder in der praktischen Abfall-App (dafür einfach QR-Code scannen) oder telefonisch unter 0732/3400-6868.

Besinnliche Stunden

Weihnachtliche Andacht auf den Friedhöfen

Am 24. Dezember finden die mittlerweile schon zur Tradition gewordenen Andachten auf den LINZ AG FRIEDHÖFEN statt. Nach dem großen Zuspruch im vorigen Jahr läutet dabei heuer erneut der österreichische Komponist und Musiker Andie Gabauer die Feiertage musikalisch ein. Mit besonderem Charme und stimmungsvollen Liedern sorgt er bei den weihnachtlichen Andachten am 24. Dezember um 11 Uhr am Urnenhain Urfahr und anschließend um 13 Uhr am Stadtfriedhof Linz-St. Martin für besinnliche Momente. Aufgrund des großen Interesses aus dem vergangenen Jahr, finden diese heuer in den Aufbahrungshallen der Friedhöfe statt.



(c) Bernhard Eder

Musiker Andie Gabauer sorgt auch heuer wieder bei den weihnachtlichen Andachten für besinnliche Momente.



(c) shutterstock

Am 24. Dezember kann das Friedenslicht von den LINZ AG FRIEDHÖFEN abgeholt und mit nach Hause genommen werden.

nehmen. Das leuchtende Weihnachtssymbol wird jedes Jahr in der Geburtsgröte in Bethlehem entzündet und auch nach Oberösterreich gebracht. Das Friedenslicht kann in der Zeit von 9 bis 16 Uhr am Stadtfriedhof Linz-St. Martin, im Urnenhain Urfahr und beim Urnenhain Kleinmünchen abgeholt werden.

Mehr Informationen zur weihnachtlichen Andacht sowie zum Friedenslicht gibt es auf der LINZ AG-Webseite unter www.linzag.at/trauer/veranstaltungen oder gleich hier den QR-Code scannen:



Hochmodern

Neues Lkw-In-Gate für Container-terminal im Linzer Hafen

Der Linzer Containerterminal ist ein verlässlicher und wichtiger Partner für Gewerbe und Industrie im oberösterreichischen Zentralraum. Das nun fertiggestellte In-Gate ist die neue Anmeldestelle für alle Lkw und ermöglicht ein geregeltes Einfahren in den Terminal für das Be- und Entladen. Bereits vor der Einfahrt in das In-Gate können sich die Fahrer*innen via App beim Terminal anmelden. Beim neuen Video-Gate erfolgt der Gegencheck binnen Sekunden: Alle relevanten Daten von Lkw und Container werden erfasst, mittels Terminal-Software geprüft und der Lkw gelangt in das neue In-Gate. Die Zuteilung zur Be- und Entladung erfolgt – wieder per App – zur Gänze elektronisch. Während der Wartezeit können die Fahrer*innen modernste Sozial- und Sanitäträumlichkeiten benutzen. Das neue In-Gate bietet Platz für 33 Lkw. Zusätzlich stehen vier Lademöglichkeiten mit jeweils 175 kW für E-Lkw und acht Ladepunkte für Pkw zur Verfügung.



Das In-Gate, der neue, über 7.000 m² große Lkw-Anmeldebereich, ist seit Kurzem in Vollbetrieb. Es befindet sich an der Saxingerstraße – östlich des Terminal-Areals.

Kennen Sie uns?

Dürfen wir uns kurz vorstellen, Pernsteiner Reisen, aus dem schönen Mühlviertler Granitland hoch über der Donau in Kirchberg ob der Donau.

Seit über 60 Jahren bieten wir reiselustigen Gästen aus ganz Oberösterreich Busreisen zu wunderschönen Ausflugszielen. Unsere 8 Pernsteiner-Luxusbusse in den Größen von 45-54 Sitzplätzen sind auf allen Straßen Europas zu Hause.

Wir als Busreiseveranstalter bieten im eigenen jährlichen Reisekatalog ein abwechslungsreiches Reiseprogramm für jeden Geschmack und jede Geldbörse an. Auch Firmen, Vereine und Schulen liegen uns am Herzen. Zahlreiche individuelle Gruppenreisen werden jährlich von uns von A bis Z organisiert und durchgeführt.

Wir lieben Busreisen und dieses Gefühl können unsere zahlreichen Stammkunden bestätigen. Reisen wie in einer Familie – der großen „Pernsteiner-Reisefamilie“. Probieren Sie es aus!



Stefan Eidenberger,
Busunternehmer in 3. Generation

Ich als Inhaber bin stolz, nach den sehr schwierigen Pandemie-Jahren, endlich wieder mit voller Energie und Motivation vorwärtszuschauen und freue mich auf weitere 60 Jahre!

Wir sind Pernsteiner Reisen –
die feine Art zu reisen

Frühbucherreisen
sparen bis 31.01.2026

Frühbucherpreise gültig bis 23.12. bzw. 31.01.2026

8 Tage / 24. - 31. März	Buntes Barcelona & Königliches Madrid	(Frühbuchen bis 23.12.25) €1359,- €1259,-
9 Tage / 2. - 10. April	Märchenhaftes Marokko	€2290,- €2190,-
8 Tage / 12. - 19. April	Barcelona – Andorra & Cote d'Azur	€1389,- €1289,-
9 Tage / 1. - 9. Mai	Korsika & Sardinien	€1729,- €1629,-
9 Tage / 11. - 19. Mai	Apulien & Abruzzen	€1599,- €1499,-
10 Tage / 5. - 14. Juni	Polen Rundreise	€1849,- €1799,-
6 Tage / 14. - 19. Juni	Premium Technikkreise nach Bremen	€1189,- €1139,-
9 Tage / 5. - 13. Juli	Traumhaftes Südschweden	€1949,- €1899,-
16 Tage / 5. - 20. Juli	Nordkap & Lofoten – zur Mitternachtssonnen	€3690,- €3590,-
8 Tage / 21. - 28. Juli	Traumhafte Ostseeeinseln Rügen & Usedom	€1349,- €1299,-
5 Tage / 15. - 19. August	Dahlienblüte in Holland	€949,- €899,-
9 Tage / 21. - 29. August	Ostsee & Südschweden	€1625,- €1575,-
7 Tage / 6. - 12. September	Provence & Camargue	€1249,- €1199,-
11 Tage / 20. - 30. Sept.	Abenteuer Albanien	€1899,- €1849,-

KOSTENLOS ANFORDERN

der neue
**REISE
KATALOG**
ist da



ZUSTIEGSTELLEN IN LINZ

mit Sicherheit auch in Ihrer Nähe

- ✓ Urfahr, Fiedlerstraße ggü. ehemaliges Spitz-Hotel
- ✓ Linz, Hauptbahnhof bei alter Postbushaltestelle
- ✓ Linz, Bindermichl/Muldenstraße Hst. Linie 25

freie Restplätze Adventreisen

Tagesreisen

Sa, 06. Dezember	Weihnachtsmarkt in der Pullman City	€ 60,-
Sa, 06. Dezember	Wien - Wintermarkt & Illumina Laxenburg	€ 76,-
Sa, 13. Dezember	Gmundner Adventbummel	€ 50,-
Fr, 19. Dezember	Bergadvent in Großarl	€ 58,-
Sa, 20. Dezember	Weihnachtsmarkt in der Pullman City	€ 60,-

Mehrtagesreisen

2 Tage / 13. - 14. Dezember	Winterwunder auf der Seebühne am Neusiedlersee	€ 259,-
2 Tage / 17. - 18. Dezember	Striezelmarkt in Dresden	€ 189,-
2 Tage / 20. - 21. Dezember	Advent in Laibach	€ 179,-
2 Tage / 20. - 21. Dezember	Zauberadvent in Prag	€ 185,-
4 Tage / 30. Dez - 2. Januar	Silvester in Porec	€ 689,-

Tagesskifahrten 2026

jeden Samstag ab 10. Jänner 2026



Schladming - Planai und Flachau

direkt vom Bus auf die Piste!

Die Karten erhalten Sie im Bus.

Noch kein Weihnachtsgeschenk?

Pernsteiner Reisegutschein
jetzt auch zum selber ausdrucken



Bezahlte Anzeigen

Einfach online gestalten und bequem zuhause ausdrucken mit persönlicher Grußbotschaft.



07282 4042
www.pernsteiner-reisen.at



Der Christkindlmarkt mit dem stimmungsvollen Lichtkonzept.

Die Adventmärkte stimmen uns aufs Christkind ein!



»Nikolaus und Christkind werden wie gewohnt zu Besuch kommen und vielen Kindern eine Freude bereiten.«

VIZEBÜRGERMEISTER MARTIN HAJART
MARKTREFERENT DER STADT LINZ

In den festlich geschmückten Straßen und Gassen der Innenstadt duftet es nach Zimt, Keksen und Punsch: Die schönste Zeit des Jahres lockt Besucher*innen auf die Adventmärkte am Hauptplatz und im Volksgarten. Festliche Stimmung, kulinarische Genüsse, attraktives Kunsthandwerk und abwechslungsreiches Kulturprogramm machen einen Rundgang zum unvergessenen Erlebnis.

Märchenwelt und Kunsthandwerk

Im Weihnachtsmarkt im Volksgarten sorgen eine sieben Meter hohe Weihnachtspyramide, ein nostalgisches Riesenrad, das Märchendorf, die Engelswerkstatt und eine historische Hammerschmiede für ein lebendiges Markterlebnis für alle Generationen. Die Pop-up-Weihnachtshütte präsentiert jede Woche wechselnde Aussteller*innen mit Weihnachtskeksen, handgefertigten Produkten und kleinen Lesungen. Der Vorplatz des Musiktheaters wurde offener gestaltet, wodurch das Haus stärker eingebunden wird – musikalische Kooperationen sind bereits in Planung. Das Bühnenprogramm findet nun ebenfalls auf dem Vorplatz statt, wo neue überdachte Stehtische zum gemütlichen Punschgenuss einladen. Mehr als 1.200 Schüler*innen gestalteten auch in diesem Jahr einen funkelnden Christbaumwald aus selbstgebasteltem Schmuck.

Der Christkindlmarkt am Hauptplatz zeigt sich stimmungsvoll wie eh und je. Neue Beschicker*innen bereichern das Angebot mit frischen Ideen. Vor der historischen Kulisse werden an kunstvoll gestalteten Ständen Krippenfiguren, Glaswaren, Aquarelle, Mützen und Schals präsentiert. Das neue Adventsatelier wird verschiedene Anbieter*innen beherbergen, ähnlich wie die Pop-up-Weihnachtshütte im Volksgarten. Der große Weihnachtsbaum aus dem Mühlviertel, geschmückt mit energiesparenden LED-Lichtern, ist strahlender Mittelpunkt des Hauptplatzes.

Der gelbe Hop-On-Hop-Off-Weihnachtszug verbindet Freitag bis Sonntag kostenlos die fünf Linzer Weihnachtsmärkte in der Innenstadt zwischen Hauptplatz, Domplatz, Volksgarten, Pfarrplatz und Klosterhof und bringt Gäste bequem von Markt zu Markt. Für Tourist*innen gibt es ein Gutscheinheft, das den Besuch in Linz besonders attraktiv macht.

EDITH PRASS

Adventmärkte in Linz

43

Vici und ihre starken Frauen



Ein Leben in Bewegung: Victoria Hahn (32) startete als Leichtathletin. Dann kam der Bobsport, der sie 2018 zu Olympia nach Nagano brachte. Heute ist der SK VÖEST Linz Gewichtheben ihr Verein, der heuer Bundesliga-Meister wurde – zum 22. Mal.

Victoria „Vici“ Hahn zählt zu den stärksten Frauen Österreichs. Die Gewichtheberin des SK VÖEST hat unzählige Medaillen bei Staatsmeisterschaften gewonnen. Jetzt gibt sie als Bundestrainerin ihre Erfahrung dem Nachwuchs weiter.

Wie kommt man eigentlich zum Gewichtheben?

— **Victoria Hahn:** Meine sportlichen Anfänge liegen in der Leichtathletik, dort bin ich auch zum Bobfahren rekrutiert worden. Teil des Trainings war dabei Gewichtheben. Als ich in Wien Sportwissenschaften studiert habe, ist 2014 ein Gewichtheben-Trainer auf mich aufmerksam geworden. Ich habe dann schnell Fortschritte gemacht und mich gleich im zweiten Jahr für die U23-Europameisterschaft qualifiziert.

Machst du den Sport hauptberuflich? Wie kann man sich deinen Trainingsalltag vorstellen?

— **Hahn:** Gewichtheben mach ich nicht mehr hauptberuflich. Früher hatte ich zwei Mal am Tag Training.

Dazwischen machst nicht viel außer essen und schlafen. Seit 2021 bin ich jetzt Bundestrainerin des Damen-Nationalteams. Aber ich starte nach wie vor in der Damen- und Nationalliga.

Du bist sportlich beim Gewichtheben hängen geblieben. Was macht die Faszination aus?

— **Hahn:** Es ist so: Du stehst auf der Bühne, bist ganz alleine und hast genau drei Versuche pro Disziplin. Dabei darfst du nichts falsch machen, musst extrem fokussiert sein. Beim Bobfahren kannst du einen falschen Schritt machen und es geht trotzdem weiter. In der Leichtathletik läufst du eben ein paar Hunderstel langsamer. Aber wenn du beim Gewichtheben einen Fehler machst, hast du es nicht geschafft und das Gewicht fällt runter.

Welche Disziplinen gibt's beim Gewichtheben?

— **Hahn:** Reißen und Stoßen. Beides ergibt den Zweikampf, der auch olympisch ist. Beim Reißen muss das Gewicht gleich über den Kopf gestemmt werden, beim Stoßen kommt es erst auf die Schultern und dann nach oben.

Was sind deine persönlichen Bestleistungen?

— **Hahn:** Beim Reißen 93 Kilogramm und 111 Kilo beim Stoßen im Training.

Welche Bedeutung hat Linz für deine sportliche Laufbahn?

— **Hahn:** Ich bin in Wien während meines Studiums bei zwei Vereinen gewesen. Es hat sich aber schnell herausgestellt, dass Linz für meinen Sport die besseren Voraussetzungen bietet. Und so bin ich in meine Heimatstadt zurückgekehrt. Der SK VÖEST ist der stärkste Verein in Österreich. Hier haben wir die besten Trainingspartner und im Olympiazentrum auf der Gugl optimale Trainingsmöglichkeiten.

Wenn du mal nicht in der Kraftkammer bist – wo trifft man dich in Linz am ehesten? Hast du einen Lieblingsplatz?

— **Hahn:** Mich trifft man nirgends. Mein ganzes Leben ist Gewichtheben. Ich wohne in der Neuen Welt und wir trainieren in Auwiesen. In die andere Richtung fahre ich eigentlich nie [lacht]. Das Stadion auf der Gugl ist vielleicht ein Lieblingsplatz. Auch wenn es nicht mehr das alte ist, wurde dort mein sportlicher Weg geebnet.

— **JÜRGEN TRÖBINGER**



Mit Veronika Honcharova – ebenfalls vom SK VÖEST – ist bereits die nächste Linzer GewichthebergröÙe am Start. Auch sie profitiert von Hahns Erfahrung.

»Du stehst alleine auf der Bühne. Jetzt darfst du nichts mehr falsch machen.«



Lieber blättern statt hetzen

Seitenweise Glück

Welches der vorgestellten Bücher möchten Sie lesen? *Lebendiges Linz* und *Buchhandlung Fürstelberger* verlosen je ein Exemplar. Senden Sie bis 15. Dezember 2025 eine E-Mail mit dem Kennwort „Bücher“ an lebendiges.linz@linz.at

Ob außergewöhnliche Lebensgeschichten, schwarzer Humor oder spannungsgeladene Krimis – Sabine Weißensteiner von der Buchhandlung Fürstelberger hat ihre persönlichen Favoriten für Weihnachten und entspannte Winterabende zusammengestellt. Ideal zum Verschenken oder Selberlesen!



Habselfigkeiten

Chip Colwell

Wir haben zu viel Zeug, das wissen wir nicht erst seit Marie Kondo. Aber wie kam es dazu? Chip Colwell erzählt unterhaltsam, wie unser Verhältnis zu Dingen entstand und warum wir heute im Überfluss leben. Ein amüsantes Sachbuch über Sammelwut, Ausmisten und die Frage, was wir wirklich brauchen.

Peggy Guggenheim Mona Horncastle

Peggy Guggenheim war mehr als ein „armes reiches Mädchen“: Fluchthelferin, Kunstmäzenin, Avantgarde-Distin. Diese Biografie zeigt, wie sie Künstler rettete, den Abstrakten Expressionismus prägte und Venedig ein Museum schenkte. Die Geschichte einer mutigen und unbockigen Frau, die ihrer Zeit weit voraus war.

Ausgarteit Bernhard Winkler

Mord im Gemüsebeet: Revierinspektor „Hofnoah“ Hofer stolpert in Grieskirchen über einen berühmten Biogärtner, der tot auf seinem eigenen Komposthaufen liegt, eifersüchtige Männer und die „Baumafia“. Statt Schweinsbraten und Ruhe gibt es eine überengagierte Kollegin und mörderische Turbulenzen.

Jahrbuch Nr. 18 Gerhard Haderer

Politisch, pointiert, provokant: Das neue Haderer-Jahrbuch versammelt die besten Karikaturen des Künstlers aus 2025, erstklassige Zeichnungen zu aktuellen politischen und gesellschaftlichen Ereignissen sowie eine Auswahl der neuesten Bildgeschichten aus Haderers monatlichem Comic MOFF.

Foto: Stadt Linz / Deimling

Miele

— CENTER —
FÜHRLINGER

Staubsauger Herbstangebote

Staubsauger ohne Beutel

Boost CX1 Pulse

- + Hält selbst kleinste Partikel zurück: Hygiene AirClean Filter
- + Kraftvolle Reinigungsleistung durch Vortex-Technologie
- + Bleibt immer in der Spur dank TrackDrive

Boost CX1
Blue Pulse

€ 249,-

+ AKTION

Jetzt mit 30 Tagen Geld-zurück-Garantie!
Lassen Sie sich überzeugen. Aktion gültig bis Ende des Jahres für alle beutellosen Staubsauger!



Akku-Staubsauger

Triflex HX2 Pulse

- + Breite Bürste mit LED-Licht zur Erfassung versteckter Partikel
- + Hygiene Lifetime Filter mit 99,99% Staubrückhaltevermögen
- + Bis zu 60 Minuten Laufzeit mit einer Ladung

Triflex HX2
Blue Pulse

€ 549,-

+ AKTION

Jetzt mit 30 Tagen Geld-zurück-Garantie und 5 Jahre Garantie!
Lassen Sie sich überzeugen. Aktion gültig bis Ende des Jahres für alle Akku-Staubsauger!



Staubsauger mit Beutel

Guard L1 Pulse

- + Für jede Reinigungsaufgabe die optimale Power: 4 Modi
- + ComfortFit: Entwickelt für höchste Hygiene-Standards
- + Individuell wählbare Höhe & ergonomischer Comfort-Handgriff

Guard L1
Red Pulse

€ 249,-

+ GESCHENK

Inklusive AllFloor Bodendüse
Eine Bürste für alle Böden - ohne Umschalten

Sie haben die Wahl!
Inklusive Gutschein für 4 HyClean Pure Staubsauberbeutel kostenfrei ODER Gutschein für einen Hygiene XXL-Pack um 40 % günstiger.*

Küchenstudio · Haushaltsgeräte · Kundendienst

Kaisergasse 18, 4020 Linz T +43 732 78 22 69
Mo-Fr 09:00 - 18:00 Uhr M office@mielecenter-fuehrlinger.at
Sa 09:00 - 12:30 Uhr W www.mielecenter-fuehrlinger.at

* Bei den angeführten Preisen handelt es sich um Kassaabholpreise in EURO inkl. MwSt., exkl. Versandkosten, deren jederzeitige Änderung, insbesondere infolge von Satz- bzw. Druckfehlern, Irrtum und Kostenänderungen, ausdrücklich vorbehalten bleibt.

Miele einfach online bestellen oder Kontakt aufnehmen.

mielecenter-fuehrlinger.at



**Deinen Weg?
Nehmen wir
persönlich.**

Richtig sparen bis zum Ziel.
Wir hören zu und finden den Weg,
der zu dir passt – persönlich.

So weit muss Bank gehen.